

STADT UND STADTWERKE  
INFORMIEREN

NR. 1 / FEBRUAR 2025



AUS DEM RATHAUS  
BUNDESTAGSWAHLEN  
2025  
SEITE 4

STADTWERKE  
SANIERUNGSPROJEKT  
ABGESCHLOSSEN  
SEITE 10

BÜRGERTREFF  
SENIORENPROGRAMM  
VORGESTELLT  
SEITE 22

Liebe Lengfelderinnen und Lengfelder,

zu Beginn dieses noch jungen Jahres 2025 wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit. Möge das Jahr für Sie persönlich wie auch für unsere Stadt Burglengenfeld erfolgreich verlaufen.

Bereits früh im Jahr stehen wichtige Entscheidungen an: Am 23. Februar 2025 wird in Deutschland ein neuer Bundestag gewählt. Gerade in diesen herausfordernden Zeiten ist es essenziell, dass eine stabile Regierung mit einem möglichst breit getragenen Parlament zustande kommt. Wir befinden uns nun im dritten Jahr, in dem uns der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine vor große Aufgaben stellt. Hinzu kommen neue Unsicherheiten im Nahen Osten, die Unberechenbarkeit der aktuellen US-Administration, ein weltweit zunehmender Protektionismus und viele weitere Faktoren, die unsere Gesellschaft und Wirtschaft beeinflussen.

Umso wichtiger ist es, dass wir unsere Demokratie aktiv mitgestalten. Demokratie lebt von Beteiligung – daher appelliere ich an Sie alle: Nutzen Sie Ihr Wahlrecht und setzen Sie mit Ihrer Stimme ein Zeichen, denn jeder einzelne von uns kann durch seine Entscheidung die Richtung unseres Landes



mitbestimmen. Gemeinsam können wir zu einer hohen Wahlbeteiligung und einer erfolgreichen Bundestagswahl 2025 beitragen.

Auch auf kommunaler Ebene stehen bedeutende Themen an. In Burglengenfeld arbeiten wir aktuell nicht nur intensiv an der Organisation der Wahl, sondern auch an der Aufstellung des Haushalts 2025. Dieser soll im Februar in zwei Beratungsrunden diskutiert und voraussichtlich im März beschlossen werden. Neben der alljährlichen Herausforderung, unser Wohlfühlbad Bulmare finanziell gut auszustatten, stehen in diesem Jahr insbesondere der Bau zweier Kinderhäuser am Hussitenweg und am Kreuzberg, ein Anbau an das Feuerwehrgerätehaus in Burglengenfeld sowie die Planungen

für das neue Feuerwehrgerätehaus in Pottenstetten im Fokus.

Zudem haben wir in den vergangenen Tagen die Bescheide zur neuen Grundsteuer an alle Hausbesitzer verschickt. An dieser Stelle ist es mir wichtig zu betonen, dass diese Reform nicht von der Stadt Burglengenfeld initiiert wurde, sondern auf Vorgaben der Bundesregierung und gerichtliche Entscheidungen zurückgeht.

Unser Ziel war es, die Belastung für die Bürgerinnen und Bürger so gering wie möglich zu halten. Deshalb haben wir beispielsweise die Hebesätze der Grundsteuer B entsprechend auf 300 gesenkt, sodass die Reform für die meisten Haushalte aufkommensneutral bleibt.

Zuletzt lade ich Sie dazu ein, einmal in unserem virtuellen Bürgerbüro vorbeizuschauen, welches Sie ganz leicht auf unserer Website [www.burglengenfeld.de](http://www.burglengenfeld.de) entdecken können. Viele Ihrer Fragen an die Stadtverwaltung lassen sich dort für Sie ganz bequem von zu Hause aus beantworten.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und wünsche Ihnen ein gutes und gesundes Jahr 2025!

**Ihr Thomas Gesche**  
Erster Bürgermeister

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

V.i.s.d.P. Stadt Burglengenfeld  
1. Bürgermeister Thomas Gesche  
Marktplatz 2 - 6, 93133 Burglengenfeld  
Tel. 09471/7018-11, Fax 09471/7018-45  
E-Mail: [stadt@burglengenfeld.de](mailto:stadt@burglengenfeld.de)

Webseite: [www.burglengenfeld.de](http://www.burglengenfeld.de)

### Anzeigen, Layout und Redaktion:

Karolina Bauer, Ulrike Pelikan  
E-Mail: [pressestelle@burglengenfeld.de](mailto:pressestelle@burglengenfeld.de)

Für Urheberrechte Dritter und den Inhalt der Anzeigen haftet jeweils der Auftraggeber allein.

**Fotos:** Stadt, Stadtwerke, Bulmare GmbH, privat und wie angegeben  
**Titelbild:** Dominik Straubinger

### Druck (Auflage: 7.000 Exemplare):

Druckerei Lochner  
Brunnackerweg 20, 93128 Regensburg  
[www.druckereilochner.de](http://www.druckereilochner.de)  
Nächster Erscheinungstermin: 16.04.25  
Anzeigen- und Redaktionsschluss: 02.04.25



# PETRA HAUSLER GEHT IN DEN RUHESTAND



*Rührender Abschied: Geschäftsleiter Wolfgang Weiß, Personalratsvorsitzender Thorsten Hausler und Bürgermeister Thomas Gesche verabschiedeten Petra Hausler in den Ruhestand.*

Die Verwaltungsfachangestellte Petra Hausler, seit knapp 25 Jahren im Rathaus von Burglengenfeld beschäftigt, verabschiedete sich zum Jahreswechsel in den Ruhestand. Im Rahmen einer Feierstunde blickte sie im Kreis von Kollegen und Vorgesetzten auf ihre langjährige Tätigkeit zurück.

Hausler begann 2001 im städtischen Bauamt, vorher war sie als Verwaltungsangestellte 20 Jahre auf der Köblitzplatte beschäftigt. Ihre Bewerbung im Rathaus, die sie selbst einmal als „hartnäckiges, erfolgreiches Nachfragen“ bezeichnet, hat sie niemals bereut. Einige Jahre lang blieb sie im Bauamt und wechselte von dort ins Hauptamt, immer mal wieder unterbrochen von kurzzeitigen Einsätzen und Vertretungen in anderen Ämtern. Für den Kollegenkreis war Hausler viele Jahre lang als engagierte Personalrätin tätig. „Was viele nicht wissen, doch ich erinnere mich gerne daran: Wir waren auch einige Zeit lang als Team im gleichen Büro und stets war zu 100 Prozent auf dich Verlass“, sagte Bürgermeister Thomas Gesche. Und grundsätzlich: „Wir werden Dich wirklich vermissen“. Geschäftsleiter Wolfgang Weiß schloss sich den Worten des Bürgermeisters an. Hausler habe in all

den Jahren im Rathaus einen Einsatz gezeigt, der über die Maßen hinausging und keineswegs selbstverständlich war. Hausler sei eine Kollegin, die aber nicht nur ihre Arbeit machte, sondern

der auch das Miteinander im Kollegenkreis am Herzen lag.

Für den Personalrat sprach Vorsitzender Thorsten Hausler viele lobende Worte; die beiden sind Mutter und Sohn. Er erinnerte sich an lange Debatten, welche nach Feierabend im Hause Hausler geführt wurden und macht keinen Hehl daraus, dass seine Mutter auch ein großes Vorbild für ihn darstelle.

„Es waren aufregende Zeiten“, blickte Hausler auf Ihre Jahre im Rathaus zurück, aber in der Summe überwogen für sie die positiven Aspekte. An viele Erlebnisse denke sie heute noch gerne zurück. „Man geht mit einem lachenden und einem weinenden Auge“, so ihr Fazit. Aber nun freue sie sich auf die Rente, nicht, ohne anzukündigen, demnächst als Gast in den öffentlichen Einrichtungen wie dem Bürgertreff vorbeizuschauen.

## BAYERISCHES LANDESAMT FÜR STATISTIK

### MIKROZENSUS 2025

Jedes Jahr wird in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus durchgeführt. Diese Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Die Befragung erfolgt als Telefoninterview oder Online-Befragung. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen in etwa 60 000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen sie dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden. Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter: [www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet\\_bevoelkerung/mikrozensus/index.html](http://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html)

Bayerisches Landesamt für  
Statistik



# STIMME ABGEBEN: BUNDESTAGSWAHLEN 2025



Wahlleiter Wolfgang Weiß und seine Stellvertreterin Veronika Koisegg sorgen unter anderem dafür, dass jeder Wahlbrief den Weg in die richtige Urne findet.

Am Sonntag, 23. Februar, finden die Bundestagswahlen statt. Bürgermeister Thomas Gesche appelliert darum an alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Stimme abzugeben. „Wer zur Wahlurne geht, macht von seinem ureigenem demokratischen Recht Gebrauch“, so der Bürgermeister. Jede Stimme sei wichtig, um den Willen des Volkes abzubilden. Nichtwählen sei auf jeden Fall die schlechteste Option.

Die Wahllokale öffnen am Sonntag um 8 Uhr und sind durchgehend bis 18 Uhr besetzt. Wahlleiter Wolfgang Weiß erläutert in diesem Zusammenhang, dass jeder Bürger das Recht hat, der Auszählung ab 18 Uhr beizuwohnen, um sich von der Transparenz des Wahlverfahrens zu überzeugen. Das städtische Wahlteam rund um Weiß und seiner Stellvertreterin Veronika Koisegg kontrollieren und registrieren

die vielen Eingänge, schulen Wahlhelfer und sorgen dafür, dass jeder Wahlbrief den Weg in die richtige Urne findet.

In Burglengenfeld sind rund 10 500 Wahlberechtigte dazu aufgerufen, zur Wahlurne zu gehen. Am Sonntag werden rund 150 Wahlhelfer im Einsatz sein. Elf Stimmbezirke gibt es in Stadt und Umland – beispielsweise in der Mittelschule oder im Gemeindehaus Pottenstetten. Für das Stadtgebiet wurden außerdem elf Briefwahlbezirke zugeordnet. Die Stimmen aus den Wahllokalen sowie die Briefwahlstimmen werden von ehrenamtlichen Wahlhelfenden öffentlich und für alle kontrollierbar ausgezählt. Dadurch wird ein hoher Grad an Transparenz und Überprüfbarkeit erreicht. Auch die Schnelligkeit der Ergebnisermittlung am Wahlabend erfolgt unter

strengen Sicherheitsvorkehrungen. Aufgrund der vorgezogenen Wahlen weist Wahlleiter Weiß – ebenso wie die Bundeswahlleiterin schon einige Wochen zuvor - auf die kurze Frist bei den Briefwahlen hin. Der Antrag ist bereits seit 24. Januar möglich, der Versand der Unterlagen startet jedoch erst frühestens am 10. Februar. „Alle ausgefüllten und verschlossenen Wahlbriefumschläge der Briefwahl müssen am Wahlsonntag bis spätestens 18 Uhr im Wahlbüro/Bürgerbüro vorliegen“, sagt Weiß. Wer sichergehen will, wirft als Briefwähler seinen verschlossenen Wahlbriefumschlag selbst im Rathaus ein. Für Wählerinnen und Wähler gilt: Beim Betreten des Wahllokals erhält der Wähler einen amtlichen Stimmzettel. Nur dieser Stimmzettel ist gültig, und auf ihm müssen alle Markierungen korrekt gesetzt werden. Wahlgeräte oder Online-Wahlverfahren, wie sie in anderen Ländern wie den USA genutzt werden und potenziell Ziel von Cyberangriffen sein könnten, kommen in Deutschland nicht zum Einsatz. Dies garantiert, dass die Wahl sicher und ohne digitale Manipulation durchgeführt wird. Es gibt zwei Arten von Stimmen bei der Bundestagswahl 2025: Zum einen die Erststimme für das Kreuz bei einem der Kandidaten im Wahlkreis, zum anderen die Zweitstimme für ein Kreuz bei einer Partei. Hier ist zu beachten: Der Stimmzettel darf ausschließlich mit einem Kreuz versehen werden. Zusätzliche Markierungen oder Eingaben machen den Stimmzettel ungültig. Das endgültige Wahlergebnis wird anhand der Niederschriften der Wahlvorstände und durch die Kreis- und Landeswahlausschüsse sowie den Bundeswahlausschuss ermittelt. Manipulationen durch Cyberangriffe sind technisch ausgeschlossen. Sollte es berechtigte Zweifel an den Ergebnissen geben, kann eine Nachzählung der Stimmen in Wahlbezirken erfolgen. (Quellenangabe: Stadt Burglengenfeld und Bundesministerium des Innern und für Heimat)

## STADT INFORMIERT

### ÖFFNUNGSZEITEN IM BÜRGERBÜRO

Das Bürgerbüro hat am Freitag, 21.02.2025 aufgrund der Wahlen länger und somit von 8 bis 15 Uhr geöffnet. Am Samstag, 22.02.2025 gelten von 10 bis 12 Uhr die regulären Öffnungszeiten. Aufgrund der Wahlnacharbeiten bleibt das Bürgerbüro am Montag, 24.02.2025 geschlossen und am Samstag, 08.03.2025 aufgrund von Wartungsarbeiten der AKDB geschlossen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

# SERVICE UND ANSPRECHPARTNER

## STADTVERWALTUNG

### BURGLENGENFELD

Marktplatz 2 - 6  
93133 Burglengenfeld  
Telefon: +49 (0) 9471 70 18 0  
Fax: +49 (0) 9471 70 18 45  
stadt@burglengenfeld.de  
Webseite: www.burglengenfeld.de

#### Öffnungszeiten Bürgerbüro

Mo.: 08:00-12:00 Uhr, 13:30-17:30 Uhr  
Di.: 08:00-12:00 Uhr, 13:30-17:30 Uhr  
Mi.: 08:00-12:00 Uhr  
Do.: 08:00-12:00 Uhr, 13:30-17:30 Uhr  
Fr.: 08:00-13:00 Uhr  
Sa.: 10:00-12:00 Uhr

#### Öffnungszeiten Standesamt

Mo.: 08:00-12:00 Uhr  
Di.: 08:00-12:00 Uhr, 13:30-16:00 Uhr  
Mi.: 08:00-12:00 Uhr  
Do.: 08:00-12:00 Uhr, 13:30-16:00 Uhr  
Fr.: 08:00-12:00 Uhr

## WIR SIND FÜR SIE DA

+49 (0) 9471 70 18 - 0

Vorzimmer: -11, -12  
Hauptamt: -14  
Vergabe Kindergartenplätze: -49  
Standesamt: -18, -36  
Ordnungsamt: -20  
Bürgerbüro: -21, -22, -23, -24  
Öffentlichkeitsarbeit: -17, -52  
Stadtbauamt: -25, -27  
Bauverwaltung: -26, -28  
Steueramt: -29  
Kämmerei: -30  
EDV: -32, -34  
Stadtarchiv: -37

## STADTWERKE

### BURGLENGENFELD

Chr.-W.-Gluck-Str 16  
93133 Burglengenfeld  
Tel. +49 (0) 9471 8097 0  
Fax +49 (0) 9471 8097 40  
mail@stadtwerke-burglengenfeld.de  
**Öffnungszeiten Stadtwerke**  
Mo. - Fr.: 08:00-12:00 Uhr  
Mo., Di. + Do.: 14:00-16:00 Uhr

### Kommunale Bestattungen gKU

#### Burglengenfeld - Teublitz

Chr.-W.-Gluck-Str 16  
93133 Burglengenfeld  
E-Mail: gku@burglitz.de  
www.kommunale-bestattungen.de  
**Tag und Nacht erreichbar**, auch am  
Wochenende und an Feiertagen unter  
Telefon: +49 (0) 9471 80 74 93

### BULMARE - DAS WOHLFÜHLBAD

Bulmare GmbH  
Im Naabtalpark 44  
93133 Burglengenfeld  
Telefon: (0 94 71) 6 01 93 0  
info@bulmare.de  
Webseite: www.bulmare.de  
Geöffnet 10 bis 22 Uhr

### Kleiderkammer Städtedreieck

Berggasse 3, 93133 Burglengenfeld  
Annahme jeweils am Montag nur nach  
telefonischer Vereinbarung und am  
letzten Samstag im Monat von 09:00 -  
12:00 Uhr  
Ausgabe am Di.: 13:00-16:00 Uhr  
Ausgabe am Mi.: 09:00-12:00 Uhr  
Ausgabe am Do.: 09:00-12:00 Uhr

## ÖFFENTLICHE

### EINRICHTUNGEN

#### Bürgertreff am Europaplatz

Europaplatz 1, 93133 Burglengenfeld  
Telefon: + 49 (0) 9471 30 86 588  
buergettreff@burglengenfeld.de

#### Kommunaler Musikunterricht

Marktplatz 2 - 6, 93133 Burglengenfeld  
Telefon: +49 (0) 9471 70 18 49  
hauptamt@burglengenfeld.de

#### Oberpfälzer Volkskundemuseum

Berggasse 3, 93133 Burglengenfeld  
Telefon: +49 (0) 9471 60 25 83  
museum@burglengenfeld.de  
Mi. - Fr. + Sonntag: 14:00-17:00 Uhr

#### Stadtbibliothek Burglengenfeld

Rathausstr. 2, 93133 Burglengenfeld  
Telefon: +49 (0) 9471 60 56 54  
stadtbibliothek@burglengenfeld.de  
Mo. + Fr.: 14:00-18:00 Uhr  
Mi.: 14:00-19:00 Uhr  
Di. + Do.: 09:00-12:30 Uhr  
Sa.: 10:00-12:00 Uhr

#### Neuer Recyclinghof im Städtedreieck

Eisenwerk 10, 93158 Teublitz  
Seit 01.09.2024 neue Öffnungszeiten:  
Mo.: 14:00-19:00 Uhr  
Di.: 13:00-19:00 Uhr  
Mi.: 13:00-19:00 Uhr  
Do.: geschlossen  
Fr.: 09:00-12:00 Uhr  
Sa.: 08:00-12:00 Uhr

#### Freiwillige Feuerwehr BUL e. V.

Gutenbergstr. 3, 93133 Burglengenfeld  
Telefon: + 49 (0) 9471 59 00  
E-Mail: info@ff-burglengenfeld.de

## BÜRGER-SERVICE-PORTAL

Einige Behördengänge lassen sich inzwischen komplett digital erledigen und erfordern keinen Besuch mehr im Bürgerbüro. Hierzu einfach den QR-Code scannen.

Weitere Informationen zum Bürgerbüro und Bürgerservice gibt es unter:  
[www.buergerserviceportal.de/bayern/burglengenfeld](http://www.buergerserviceportal.de/bayern/burglengenfeld)



# AKTUELLE BESCHLÜSSE DER GREMIEN

## Auszug aus den Beschlüssen aus den Stadtratssitzungen vom 20. November und 04. Dezember 2024.

### Sachdarstellung, Begründung:

Die Stadt Burglengenfeld hat zusammen mit den beiden Nachbarstädten Maxhütte-Haidhof und Teublitz bei der Firma IBG (Ingenieurbüro für Brandschutztechnik und Gefahrenabwehrplanung GmbH, Witramstraße 16, 91560 Heilsbronn) einen Feuerwehrbedarfsplan für die Jahre 2019 – 2023 beschlossen und beauftragt. Seit Ende 2023 wurde an der Fortschreibung dessen gearbeitet und das Ergebnis wird nun von Herrn Dipl.-Ing. (FH) Thomas Keller von der Firma IBG dem Stadtrat der Stadt Burglengenfeld vorgestellt und soll im Anschluss auch beschlossen werden

### Beschluss:

1. Die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans für das Städtedreieck 2024 - 2028 von der Firma IBG wird so für die Feuerwehren des Stadtgebietes Burglengenfeld beschlossen.

2. Alle sich daraus erheblich ergebenden finanziellen Maßnahmen sind dem Stadtrat bzw. dessen Ausschüssen jeweils separat vorzustellen und zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:  
Ja 20 Nein 1

### Sachdarstellung, Begründung:

In der Haushaltssatzung 2022 wurde eine Kreditaufnahme in Höhe von 6.516.600 € festgesetzt und mit Schreiben vom 21.10.2022 von der Rechtsaufsicht die Genehmigung unter Beachtung verschiedener Nebenbestimmungen erteilt. Nachdem sich im Haushaltsjahr 2022 einerseits die steuerliche Einnahmesituation besser als ursprünglich geplant entwickelt hat und andererseits der Baufortschritt für den Erweiterungsbau der Grundschule und damit auch der Mittelbedarf

verzögert hat, wurde die Kreditermächtigung in 2022 nur in einer Höhe von 4.500.000 € in Anspruch genommen. Auch im Haushaltsjahr 2023 musste die restliche verbliebene Kreditermächtigung in Höhe von 2.016.000 € nur in einer Höhe von 1.600.000 € in Anspruch genommen werden. Im Haushaltsplan 2024 wurde eine Kreditaufnahme in Höhe der verbliebenen Kreditermächtigung in Höhe von 416.600 € eingeplant. Auch Ende 2024 ist es leider so, dass noch einige Schlussrechnungen für den Schulerweiterungsbau ausstehen und noch ca. 2 Mio € zur Zahlung anstehen. Um die Liquidität der Stadtkasse nicht zu gefährden, eingehende Rechnungen problemlos zeitnah überweisen zu können und nicht erneut in die Lage zu kommen, den Kassenkredit dauerhaft beanspruchen zu müssen, sollte die noch bestehende Kreditermächtigung – so wie im Haushalt eingeplant – in Höhe von 416.600 € in Anspruch genommen und ein Kredit in dieser Höhe aufgenommen werden.

### Beschluss:

1. Die Verwaltung wird ermächtigt, für die Aufnahme eines Kredites in Höhe von 416.600 € Angebote einzuholen und das Angebot mit den günstigsten Konditionen anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die entsprechende Zinssicherung mit der MAGRAL AG durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:  
Ja 12 Nein 6

### Sachdarstellung, Begründung:

Die Zinsfestschreibung (1,0%) für einen Kommunalkredit bei der Sparkasse im Landkreis Schwandorf (Darlehensnummer 6080297739) läuft zum 31.12.2024 aus. Die zum 31.12.2024 bestehende Restschuld in Höhe von 117.502,96 € soll zum Ende der Zinsfestschreibung

umgeschuldet werden. Die Verwaltung soll deshalb bevollmächtigt werden, Kreditangebote bei verschiedenen Banken einzuholen und das günstigste Angebot anzunehmen. Im Haushaltsplan 2024 ist die Umschuldung entsprechend abgebildet.

### Beschluss:

1. Die Verwaltung wird ermächtigt, für die Umschuldung eines Kredites in Höhe von 117.502,96 € Angebote einzuholen und das Angebot mit den günstigsten Konditionen anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die entsprechende Zinssicherung mit der MAGRAL AG fortzuführen.

Abstimmungsergebnis:  
Ja 12 Nein 6

## TERMINE

# STADTRAT & AUSSCHÜSSE

## Ausschusssitzung

26. Februar 2025, 18 Uhr

## Stadtratssitzung

19. März 2025, 18 Uhr

## Ausschusssitzung

02. April 2025, 18 Uhr

Alle Sitzungen finden im historischen Rathausaal statt; sofern öffentlich, werden die Sitzungen des Stadtrates werden im Internet unter [www.burglengenfeld.de](http://www.burglengenfeld.de) via Live Stream übertragen und sind dort noch eine Woche nach der Sitzung abrufbar. Uhrzeiten und Datumsänderungen vorbehalten.

# NACHRUF FÜR GEORG TRETTER



Die Stadtverwaltung trauert um Georg Tretter.

Die Stadt Burglengenfeld und ihre Bürger trauern um Georg Tretter, der im Januar 2025 im Alter von 85 Jahren Ende Januar verstorben ist.

Georg Tretter war ein Mann der Tat, ein unermüdlicher Gestalter und Brückenbauer. 18 Jahre lang engagierte er

sich als Stadtrat für die Belange seiner Heimatstadt, sechs Jahre davon als dritter Bürgermeister. Sein Wirken war geprägt von Hingabe und dem festen Willen, das Gemeinwohl zu fördern. Für seine Verdienste wurde er unter anderem mit der Ottheinrich-Philipp-Medaille sowie 2009 mit der Bürgermedaille in Silber ausgezeichnet.

Besonders lagen ihm der Aufbau und die Pflege internationaler Freundschaften am Herzen. Georg Tretter knüpfte während seines aktiven Arbeitslebens im Zementwerk Burglengenfeld die ersten Kontakte zur tschechischen Partnerstadt Radotín. Jahrzehntlang war er Vorsitzender des Vereins der Städtepartnerschaft mit Radotín.

Gleiches galt auch für die französische Partnerstadt Pithiviers. Mit unermüdlichem Einsatz organisierte er zahlreiche Begegnungen, Besuche und Programme, die die Bande zwischen den Städ-

ten stärkten und lebendige Partnerschaften schufen. Seine Bemühungen, Menschen und Kulturen zusammenzuführen, hinterlassen Spuren, die weit über unsere Stadt hinaus sichtbar sind.

Nach seiner Pensionierung engagierte sich der Verstorbene im Seniorenbeirat der Stadt und bei der Arbeiterwohlfahrt und zeigte bis zuletzt einen tiefen Sinn für Gerechtigkeit, Verantwortung und Menschlichkeit. Seine Frau Erika, die ihn stets tatkräftig unterstützte und begleitete, verlor er im vergangenen Jahr – ein Verlust, der ihn sehr traf.

Georg Tretter war mit seinem Tatenrang, Ideenreichtum und Engagement ein Vorbild für alle und hat weit über die Stadtgrenzen hinaus Spuren hinterlassen, die nicht verblassen werden. Die Stadt wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.

# BURGLENGENFELDER BEIM SCHWIBBOGENFEST

Eine Delegation von über 50 Burglengenfeldern, darunter Stadträte und Mitglieder der Stadtverwaltung, besuchte Mitte Dezember das Schwibbogenfest der Partnerstadt Johannegeorgenstadt. Dort erlebten die Besucher vorweihnachtliche Traditionen, die für diese Region typisch sind, und erfreuten sich an einer märchenhaft verschneiten Winterlandschaft.

Der dritte Burglengenfelder Bürgermeister Sebastian Bösl nutzte die Gelegenheit, sich vor Ort mit Bürgermeister André Oswald auszutauschen. Gemeinsam führten sie den Aufzug der Bergmänner zur Eröffnung an. In Johannegeorgenstadt wird das Schwibbogenfest traditionell von zwei Bergleuten und zwei Handarbeiterinnen als symbolische Vertreter des „lebenden Schwibbogens“ eröffnet. Dieses Motiv mit vier abgebildeten Personen ist beispielhaft für die Partnerstadt und



Eröffnung des Schwibbogenfestes in Johannegeorgenstadt mit dem Aufzug der Bergmänner, angeführt von Vertretern des „lebenden Schwibbogens“.

findet sich auch in den Schwibbögen wieder.

Zum traditionellen Weihnachtsfest im Erzgebirge gehören unter anderem der Aufzug der Bergmannsknappschaften, der Besuch des Weihnachtsmannes –

zusammen mit dem Christkind – und die Dekoration der Fenster mit tausenden kleinen Schwibbögen. Bewundern konnte man auch den größten eisernen Schwibbogen der Welt, der seit 2012 Touristen in die kleine Stadt lockt und ganzjährig aufgebaut ist.

# ZIERERSTIFTUNG UNTERSTÜTZT FAMILIEN



Elf Familien erhielten im Rahmen einer Feierstunde Mittel aus der Betty und Hanns Zierer-Stiftung.

Mitte Dezember erhielten elf Familien jeweils 750 Euro aus den Mitteln der Betty und Hanns Zierer-Stiftung. In einer Feierstunde im Rathaus, musikalisch begleitet von Rita und Michael Rauscher, erinnerte der zweite Bürgermeister Josef Gruber daran, dass die Stiftung ursprünglich die Unterstützung von Alzheimer- und Parkinson-Kranken zum Ziel hatte.

„Die Hilfe für kinderreiche Familien war Betty Zierer eine echte Herzensangelegenheit“, betonte Gruber. „An ihrem sozialen Vorbild sollten wir uns alle ein Beispiel nehmen.“ Diese bemerkens-

werte Frau erkannte früh, wie wichtig es ist, Familien zu fördern und ihnen unterstützend zur Seite zu stehen.

Katharina Glaser-Zierer, die im Stiftungsvorstand das Erbe der Eheleute Betty und Hanns Zierer in deren Sinne bewahrt, verwies auf eines der Leitmotive ihrer Großeltern: „Wer nichts für andere tut, tut nichts für sich.“ Neben der finanziellen Hilfe sei es den Eheleuten Zierer ein großes Anliegen gewesen, Werte wie Dankbarkeit, Menschlichkeit, Großzügigkeit, Hilfsbereitschaft und Pflichtgefühl weiterzugeben. Zierer erinnerte zudem daran,

dass jeder etwas geben könne: „Eine helfende Hand, ein offenes Ohr und ein freundliches Lächeln können den Tag eines anderen ein kleines bisschen schöner machen.“

Bereits vor der Feierstunde hatten Kämmerin Elke Frieser und Katharina Glaser-Zierer im Namen der Stadt am Grab von Betty und Hanns Zierer ein Blumengebilde niedergelegt. Betty Zierer verstarb am 17. Dezember 2003.

Die Vergabe der Ausstattungsbeihilfen findet daher jährlich um ihren Todestag statt.

# TRADITIONSGESTE ZUR WEIHNACHTSZEIT



Lange Tradition wurde auch 2024 fortgesetzt: Bürgermeister Thomas Gesche, Imkerverein Vorsitzender Michael Schöberl und seine Vertreterin Elfriede Marek bei der Übergabe der Honiggläser.

Weihnachtliche Geste mit Tradition: Der Imkerverein Burglengenfeld/Maxhütte-Haidhof hat im Dezember 36 Gläser Honig an Bürgermeister Thomas Gesche im Rathaus gespendet. Der Honig wurde wie gewohnt in der Vorweihnachtszeit an bedürftige Bürgerinnen und Bürger weitergegeben. Die Spende verdeutlicht das soziale Engagement des Imkervereins.

Der Vorsitzende Michael Schöberl und die stellvertretende Vorsitzende Elfriede Marek berichteten Gesche über das vergangene Vereinsjahr und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt.

# NEUE LEHRKRÄFTE FÜR DEN MUSIKUNTERRICHT



Neue Lehrkräfte für den kommunalen Musikunterricht: (v.l.n.r.) Bürgermeister Thomas Gesche begrüßte Martin Tront und Sascha Wittau als neue Lehrkräfte ab 2025. Rita Rauscher, Leiterin des kommunalen Musikunterrichts und Charline Dechant, zuständige Ansprechpartnerin im Rathaus, freuen sich auf die Zusammenarbeit.

Sascha Wittau und Martin Tront verstärken seit Januar 2025 das Team des Kommunalen Musikunterrichts Burglengenfeld-Teublitz. „Unsere Neuen sind eine echte Bereicherung“, sagte Bürgermeister Thomas Gesche beim Vorstellungstermin. Sie brächten nicht nur beeindruckende Qualifikationen,

sondern auch eine große Leidenschaft für Musikpädagogik mit.

Sascha Wittau ergänzt das Angebot von Bass, Gesang, Gitarre und Klavier. Ihre Unterrichtsstunden werden künftig im Örtlturm stattfinden. Martin Tront nimmt sich künftig dem Schlag-

zeugunterricht auf der Köblitzplatte in der Vorstadt von Burglengenfeld an.

„Musik ist eine Form der Kommunikation, die Menschen verbindet“, erklärte Rita Rauscher, Leiterin des Kommunalen Musikunterrichts. „Die unterschiedlichen Schwerpunkte unserer neuen Lehrkräfte bereichern die Vielfalt unseres Unterrichts und bieten den Schülerinnen und Schülern neue und spannende Lernmöglichkeiten.“

Bei Interesse an einem Unterricht jeglicher Art (Probestunde, Schnupperkurs oder wöchentlicher Unterricht) können sich die Interessenten zuerst bitte direkt bei der gewünschten Lehrkraft melden. Hat die Lehrkraft noch Kapazitäten frei, so kann der Probestundenzettel / Anmeldebogen für einen Schnupperkurs oder Unterricht ausgefüllt bei der Lehrkraft abgegeben werden. Allgemeine Auskünfte zum Kommunalen Musikunterricht erteilt das Hauptamt Burglengenfeld unter der 09471 / 70 18 49.

## STERNSINGER IM RATHAUS



Die Sternsinger Frieda Leising, Florian Lanzl und Leni Komma brachten mit Pastoralreferent Konrad Kraus und Dr. Markus Komma den christlichen Segen ins Rathaus.

Der Tradition folgend besuchten die Sternsinger der Pfarrei St. Vitus zusammen mit Pastoralreferent Konrad Kraus und Dr. Markus Komma Anfang Januar das Rathaus. Mit dem Kreidezeichen „20\*C+M+B+25“ bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus mansionem benedicat - Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen in

Burglengenfeld. Die diesjährige Sternsingeraktion steht unter dem Leitwort „Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte“. Jedes Jahr stehen ein Thema und Beispielprojekte exemplarisch im Mittelpunkt der Aktion Dreikönigssingen. Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, fließen in Hilfsprojekte für Kinder in rund hundert Ländern weltweit.

## KONZERTE

### KAMMERKONZERT

**16. Februar, 17 bis 18:30 Uhr**

Das „Quintetto Dvoresini“ veranstaltet ein Kammerkonzert im historischen Rathaussaal. Das Konzert findet ohne Eintrittskarten auf Spendenbasis statt.

### JAHRESKONZERT DER JURA-BLASKAPELLE PILSHEIM

**29. März, 19:30 Uhr**

Von bekannten Konzertmärschen über böhmisch-mährische Stücke, vom Big-Band-Sound bis zum Musical lädt das Orchester wieder zu einem Unterhaltungsabend ein. Einlass ist um 18:30 Uhr und der Eintritt ist frei.

# SANIERUNGSPROJEKT ABGESCHLOSSEN



Offizielle Abnahme (v.li.): Stadtbaumeister Franz Haneder, Mathias Reichenbach von EBB Ingenieurgesellschaft, Jürger Stegerer vom Stadtbauamt, Stadtwerke-Vorstand Johannes Ortner, Leiter des Technik-Referats der Stadtwerke, Dipl.-Ing. (FH) Josef Hollweck, Johann Schärtl und Wolfgang Schatz.

Die Stadtwerke und die Stadt Burglengenfeld haben insgesamt rund 650.000 Euro investiert in die Erneuerung der Kanal- und Wasserleitung von der Goethestraße bis zum Landbotenweg sowie in die Straßen- und Gehwegwiederherstellung in der Straße „Beim Klingentor“. Die Infrastruktur entspricht in allen Belangen dem aktuellen Stand der Technik.

Stadtwerke-Vorstand Johannes Ortner und Dipl.-Ing. (FH) Josef Hollweck, Leiter des Referats Technik der Stadtwerke, machten sich bei einer gemeinsamen Abschlussbegehung mit Vertretern des Stadtbauamts sowie der ausführenden Baufirma und des

Planungsbüros ein Bild vor Ort. Die Planung und Bauleitung erfolgten durch die EBB Ingenieurgesellschaft in Zeitlarn. Die nötigen Arbeiten wurden von der beauftragten Firma Schatz Spezialtiefbau aus Schwarzenfeld durchgeführt. Josef Hollweck erläuterte die erbrachten Leistungen: „Es wurden etwa 280 Meter Hauptwasserleitung neu gebaut und der Abwasserkanal wurde auf einer Länge von ca. 240 Metern erneuert. Nach den Vorgaben des Generalentwässerungsplans wurde dieser tiefer gelegt. Zudem wurden alle Hausanschlussleitungen bis zur jeweiligen Grundstücksgrenze erneuert.“ Im Anschluss an diese Arbeiten fanden Straßensanierungsmaßnahmen statt,

bei denen in der Straße „Beim Klingentor“ ein neuer bituminöser Oberbau teilweise auf voller Breite durchgeführt wurde. Während der Grabungsarbeiten zu den Ver- und Entsorgungsleitungen stellte sich heraus, dass die Straße großflächig ein umfangreiches Schadensbild aufwies. Zahlreiche Einbrüche waren über viele Jahre wahrnehmbar. Stadtbaumeister Franz Haneder ergänzte: „Nachdem sich viele Nachbarn während der Baustellenbesprechungen vor Ort und im Stadtbauamt gemeldet hatten, wurde im Zuge der Leitungssanierungsarbeiten auch der Gehweg erneuert“.

Die Stadt und Stadtwerke bedanken sich bei den Anliegern für ihr Verständnis für mögliche Beeinträchtigungen während der Bauausführungen. Die Stadt Burglengenfeld beteiligte sich mit rund 75.000 Euro an der gemeinsamen Straßenwiederherstellung mit den Stadtwerken. Für die Überholung der Straßenbeleuchtung erfolgt eine Beteiligung durch das Bayernwerk in Höhe von circa 18.900 Euro.

Johannes Ortner bedankte sich bei allen Akteuren für die gute Zusammenarbeit und betonte: „Der Erhalt der Infrastruktur ist eine beständige Aufgabe von Stadt und Stadtwerken. Wir können stolz darauf sein, dass wir zusammen mit unseren Partnern im Zuge der Sanierungsmaßnahmen auch zugleich noch für eine echte qualitative Verbesserung gesorgt haben.“



STADTWERKE

## AKTUELLE STELLENANGEBOTE

Alle aktuellen Stellenangebote der Stadtwerke Burglengenfeld gibt es unter [www.stadtwerke-burglengenfeld.de/service-1/stellenangebote](http://www.stadtwerke-burglengenfeld.de/service-1/stellenangebote)



# SICHERHEIT AUF GEHWEGEN



Der Bauhof beim Verrichten des Räum- und Streudienstes am Morgen des 8. Januar 2025 am Reichertberg in Burglengenfeld. Foto: Johann Reif

Der Winter ist da, und mit ihm steigt die Gefahr glatter Straßen und Gehwege. Besonders für ältere Menschen und Schulkinder kann dies zu gefährlichen Situationen führen. Aus diesem Anlass erinnern die Stadt und die Stadtwerke an die geltenden Vorschriften zur Schnee- und Glättebeseitigung und bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Mithilfe.

Grundstückseigentümer sind verpflichtet, Gehwege, die für Fußgänger bestimmt sind, von Schnee und Eis zu befreien. Wo keine Gehwege vorhanden sind, muss ein mindestens ein Meter breiter Streifen entlang des Grundstücks geräumt und gestreut werden. Dies gilt auch für Flächen, die durch Grünstreifen oder Böschungen von der Gehbahn getrennt sind. Kommt es zu Unfällen aufgrund unzureichender Räum- und Streuarbeiten, haftet der Grundstückseigentümer.

## Wichtige Hinweise

- Räumgut wie Schnee darf den Verkehr nicht behindern. Es ist untersagt, Schnee auf die Fahrbahn zu schieben.
- Abflussrinnen und Kanaleinlaufschächte müssen freigehalten werden.

- Tausalz darf nur an Treppen oder starken Steigungen verwendet werden.

## Zeiten für den Winterdienst

- Werktage: Schnee und Eis müssen ab 7 Uhr beseitigt sein.
- Sonn- und Feiertage: Räum- und Streuarbeiten beginnen ab 8 Uhr. Diese Maßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es die Sicherheit erfordert.

Auf öffentlichen Straßen, Plätzen und wichtigen Verkehrswegen sorgt der Bauhof durch den zuverlässigen Einsatz für die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer. Dabei wird besonderes Augenmerk auf Hauptverkehrswege, die Zufahrten zum Krankenhaus und Feuerwachen oder den öffentlichen Bushaltestellen gelegt. Trotz des Engagements der Bauhofmitarbeiter bleibt es jedoch weiter unerlässlich, dass auch Grundstückseigentümer ihrer Räum- und Streupflicht nachkommen.

Weitere Informationen finden Sie in der „Verordnung über die Sicherung der Gehbahnen im Winter“ auf der Website der Stadt unter [www.burglengenfeld.de](http://www.burglengenfeld.de)

## BULMARE

# TERMINE

## AOK FAMILIEN-POOLPARTY

### 08. März, 14 bis 18 Uhr

Das Wohlfühlbad Bulmare lädt zur AOK Familien-Poolparty ein. Wasserspiele und Spaß für Groß und Klein sind garantiert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; es gilt der reguläre Eintrittspreis.

## SENIOREN-MITTAGSTISCH

### 12. März, 12 bis 14 Uhr

Für zehn Euro gibt es ein Mittagessen mit einem alkoholfreien Getränk, ein Dessert und Kaffee. Zusätzlich können die Senioren vergünstigt vor oder nach dem Essen das Schwimmbad besuchen. Der Stadtbus fährt übrigens alle Zeiten passend an und hält direkt vor dem Bulmare. Karten sind vorab im Bürgertreff erhältlich. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. (09471) 30 86 588.

## KREISWETTBEWERB DER WASSERWACHTEN

### 15. März, 8 bis 13 Uhr

Im Schwimmerbecken des Wohlfühlbades Bulmare findet der Kreiswettbewerb der Wasserwachten statt.

## MASSAGEN BUCHBAR

Raphaela Wolf ist die Fachpraktikerin für Massage, Wellness und Prävention. Wohlfühl-Termine können unter Tel. (09471) 60 19 31 20 vereinbart werden.



# EHRENZEICHEN FÜR KARL DESCHL



*Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Karl Deschl (2.v.r.). Zur Feierstunde im Landratsamt gratulierten Bürgermeister Thomas Gesche, Andreas Beer (Ortssprecher Dietldorf, Kriegerverein Dietldorf) Georg Bäuml (Kriegerverein Pottenstetten) Verena Schulz (Tochter) und Landrat Thomas Ebeling. Foto; Laura Kohl, LRA Schwandorf*

Mitte Januar wurde Karl Deschl, eine herausragende Persönlichkeit aus dem Ortsteil Pottenstetten, von Landrat Thomas Ebeling mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten ausgezeichnet. Diese Ehrung würdigt sein außergewöhnliches Engagement und seine langjährigen Verdienste in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen.

Karl Deschl kann auf insgesamt 30 Jahre kommunalpolitisches Engagement zurückblicken: Von 1990 bis 2008 war er 18 Jahre lang Ortssprecher in Pottenstetten, bevor er anschließend

bis 2020 für 12 Jahre als Stadtrat der Freien Wähler Land in Burglengenfeld tätig war. Dort war er Aufsichtsrat der Bulmare GmbH, Verwaltungsrat der Stadtwerke und Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Vils-Naab-Gruppe. Als Stadtrat setzte er wichtige Projekte um, darunter die Sanierung des ehemaligen Forsthauses mit der Errichtung eines neuen Feuerwehrhauses sowie die Gestaltung des Dorfplatzes mit Brunnen. Für seinen unermüdlichen Einsatz wurde er bereits mit der Bürgermedaille in Silber ausgezeichnet.

Auch im Vereinsleben hinterließ Deschl seine Spuren. Als langjähriges Mitglied des Imkervereins Burglengenfeld/Maxhütte wurde er kürzlich bei der Jahreshauptversammlung für 30-jährige Treue ausgezeichnet. Zudem war er Beisitzer in der Vorstandschaft des Krieger- und Soldatenvereins sowie des Festspielvereins und Mitglied im Vereinsausschuss des Obst-, Garten- und Dorfverschönerungsvereins.

Seine Leidenschaft für den Fußball lebte er bei den Alten Herren des SV Haselbach aus. Darüber hinaus war er Schiedsrichter des traditionellen Pottenstettener Matches „Verheiratete gegen Ledige“ des Burschenvereins, dessen Vorsitzender er ebenfalls schon gewesen ist.

Bürgermeister Thomas Gesche würdigte Deschl im Rahmen der Feierstunde mit den Worten: „Menschen wie Sie sind das Rückgrat unserer Gesellschaft. Sie setzen sich nicht nur beruflich, sondern auch ehrenamtlich und in Ihrer Freizeit für das Gemeinwohl ein. Ihr Engagement ist ein unverzichtbarer Bestandteil des sozialen Zusammenhalts.“

Das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder wird jährlich an Bürgerinnen und Bürger verliehen, die sich in besonderem Maße für das Gemeinwohl engagieren. Die Verdienste sollten in der Regel mindestens 15 Jahre umfassen.

## INFORMATIONSVORANSTALTUNG

### ALLES RUND UM DEN M-ZUG

Am Donnerstag, 13. März 2025, findet um 18 Uhr im Mehrzweckraum der Sophie-Scholl-Mittelschule Burglengenfeld eine Informationsveranstaltung rund um das Thema Mittelschule ab der fünften Klasse sowie des Bildungsweges M-Zug (davon M7, M8, M9 und auch M10) in der Mittelschule statt.

Die Veranstaltung richtet sich an Eltern als auch Schülerinnen und Schüler, die über einen Übertritt in den M-Zug nachdenken. Für den jeweiligen Übertritt gelten unterschiedliche Fristen, die an diesem Abend erläutert werden.

## STADT INFORMIERT

### ZAHL DES MONATS

Einwohnerzahlen zum 01.02.25:

# 14.838

# HISTORISCH GESEHEN: WIRTSCHAUSKULTUR



*Wirtshauskultur und Wirtshaussterben in Burglengenfeld: die Klosterschenke - ein verschwundenes Wirtshaus.*

Im Jahr 2022 veranstaltete das Haus der Bayerischen Geschichte in Regensburg eine Ausstellung zum Thema Wirtshaussterben. Auch der BR berichtete immer wieder über dieses Problem. Die naheliegende Schlussfolgerung lautet: Bayerische Wirtshäuser werden erkennbar weniger und zugleich zu Überbleibseln der Vergangenheit, wenn sie zum Thema von Ausstellungen in Museen gemacht werden.

Tatsächlich nahm seit den 80er Jahren die Zahl traditioneller Wirtschaften auch in Burglengenfeld ab. Im Verzeichnis der Burglengenfelder Gaststätten, Schankwirtschaften, Cafés, Jugendheime Kinos aus dem Jahre 1956 gab es immerhin 24 Einträge. Insgesamt führte die Liste vier Cafés auf, sechs Gastwirtschaften und elf Schankwirtschaften. Beim Rest handelte es sich um das katholische Jugendheim (Pfarrheim) und um die Turnhallen der beiden Sportvereine TV und ASV. Dazu kamen zwei Kinos (u.a. die Lichtspiele im Pfälzer Hof), die jedoch zum damaligen Zeitpunkt nicht bewirtschaftet wurden. Knapp 30 Jahre später, im Jahre 1985, befanden sich in einem entsprechenden Verzeichnis 54 Einträge. 13 davon befanden sich allerdings in den Ortsteilen, die seit 1972 eingemeindet worden waren, so dass sich in der Kernstadt Mitte der

80er Jahre mehr als 40 Einrichtungen mit einer Schanklizenz befanden. Bei mehr als 30 handelte es sich tatsächlich um Gaststätten, Wirtschaften und Cafés. Die Zunahme seit den 50er Jahren erklärt sich vielleicht auch mit dem Zugewinn an Wohlstand: Den Menschen der 80er Jahre standen mehr Geldmittel zur Verfügung und sie hatten mehr freie Zeit als in den 50ern. Dies betraf in den 80er Jahren v.a. die Jugendlichen, die zu den geburtenstarken Jahrgängen gehörten. Eine aktuelle Liste enthält knapp 30 Einträge, allerdings werden hier auch viele Tankstellen oder kleinere Cafés erwähnt, die eine Schankgenehmigung besitzen. Auch wenn nicht auf den ersten Blick erkennbar, verringerte sich vornehmlich die Zahl der eigentlichen Gaststätten. Wenngleich sich die Wirtshauskultur in den letzten Jahrzehnten stark veränderte und ab den 70er Jahren etwa Eisdielen und Diskotheken entstanden oder Speisegaststätten eröffneten, die z.B. italienisches oder griechisches Essen anboten, gibt es heute insgesamt weniger Lokale und Wirtschaften.

Eine der verschwundenen Wirtschaften ist die Klosterschenke. Sie wurde spätestens seit 1765 von den Kapuzinermönchen betrieben, die hier ihr selbstgebrautes Bier an die Burglengenfelder ausschenkten. Den Betrieb

stellte diese Wirtschaft 1995 ein. Es handelte sich bei der Klosterschenke also um eine der Traditionswirtschaften Burglengenfelds, auch wenn etwa das „Goldene Kreuz“ (heute befindet sich hier das Tapas) wesentlich älter war. Andere Wirtshäuser mit langer Tradition sind und waren die „Krone“, die „Post“ (heute befindet sich hier der Bürgertreff bzw. Ernstings Family) und „Zum goldenen Greif“ (Marktplatz 10, Ecke Sparkassenstraße). Auch der „Goldene Löwe“ (später im Besitz der Familien Burnikl und Gerstmeier) kann hier genannt werden. Obwohl wir über die Geschichte der Klosterschenke im 20. Jahrhundert nur wenig wissen, ist immerhin bekannt, dass sich hier vor 1933 vornehmlich Anhänger der SPD trafen. Tatsächlich wussten damals alle Wirtshausgeher in Burglengenfeld, wer sich wo, in welchem Wirtshaus traf und welche Partei die übrigen Gäste am Wahltag bevorzugten. Um 1980 befanden sich in der Klosterschenke auch Flipper-Automaten, die v.a. junge Leute anzogen. Nach Hörensagen vermieden einige jüngere Kirchgänger am Sonntagvormittag den Besuch der Messe, indem sie hier frühzeitig mit dem Frühschoppen begannen und darüber den Gottesdienst vergaßen. Legendar waren in der Klosterschenke die Sulzen, wie Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung mitteilten. Nicht verschwiegen werden sollte allerdings auch, dass die 80er Jahre in Burglengenfeld durch schwere Drogenprobleme gekennzeichnet waren. Bis dahin stellte Alkoholismus („Trunksucht“) ein oft nicht zu übersehendes Problem dar. Auch wenn nicht immer sofort erkennbar, verfügt die Stadt Burglengenfeld über eine lange Wirtshausgeschichte und Tradition, an die man sich erinnern sollte. Obwohl viele alte Namen verschwunden sind, sollte nicht in Vergessenheit geraten, dass etwa die Klosterschenke bereits ab Mitte des 18. Jahrhunderts ihre durstigen Gäste mit Bier versorgt hatte.

Autor: Dr. Thomas Barth

# LIEBEVOLLES NEST FÜR DIE ALLERKLEINSTEN



Auf die Allerkleinsten warten zwei liebevolle Gründerinnen: Romina Allmeier und Sabrina Bauer starten am 01. März ihre Kindergrößtagespflege. Bürgermeister Thomas Gesche und Stadtbaumeister Franz Haneder sahen sich vorab schon einmal um.

„Da steckt in jeder Ecke viel Liebe drin“, so Bürgermeister Thomas Gesche beim Besichtigungstermin in den Räumlichkeiten der „Dschungelbande“. So nennt sich die erste Kindergrößtagespflege in Burglengenfeld, die im März 2025 an den Start gehen wird. Am Samstag, 22. Februar, können interessierte Eltern – natürlich mit ihren Kindern - von 14 bis 17 Uhr Räume und Team in der Laßlebenstraße 37 kennenlernen.

Die Gründerinnen Romina Allmeier und Sabrina Bauer verwirklichen mit der Dschungelbande einen lang gehegten Traum. Beide bringen

jahrelange Erfahrung und viel Freude am Umgang mit Kindern mit und verfügen selbstverständlich über die entsprechenden Zertifikate für ihre Aufgabe. Die liebevoll bis ins Detail gestalteten Räumlichkeiten umfassen eine kindgerechte, sichere Wohnung mit 100 Quadratmetern sowie einen Garten, der zum Spielen und Entdecken einlädt. Das überzeugte auch Stadtbaumeister Franz Haneder, der die Entwicklung des Konzeptes der Dschungelbande mit begleitet hat: „Ich kenne die Räumlichkeiten seit ihrer Entwicklung und bin schwer beeindruckt, was daraus geworden ist“.

## STADT INFORMIERT

### „ACHT SACHEN, DIE ERZIEHUNG STARK MACHEN“

Erziehung ist ein sehr vielfältiger und spannender Prozess und stellt alle, die mit Kindern zu tun haben, immer wieder vor neue Aufgaben und Herausforderungen. Am 20. Februar findet hierzu um 19 Uhr ein Vortrag in der Grundschule Burglengenfeld statt. Der Vortrag beschäftigt sich mit acht Möglichkeiten des Erziehungsverhaltens, die sich als wesentlich für eine gute Entwicklung von Kindern herausgestellt haben. Es soll ein Nachdenken und eine Diskussion über dieses Erziehungsverhalten angeregt und die Bedeutung für die Bewältigung alterstypischer Entwicklungsanforderungen geklärt werden.

Referent: Herr Keppler, Diplom-Psychologe, Leiter der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern Schwandorf.

Der Vortrag wird auch online angeboten. Eine Anmeldung ist erforderlich bei dem Verbund der Volkshochschulen [www.vhs-schwandorf-land.de](http://www.vhs-schwandorf-land.de)

Stadtbaumeister und Bürgermeister hatten die Gründerinnen von der Idee bis zur Umsetzung für die rechtliche, bauliche und behördliche Umsetzung der Idee bis heute engmaschig beraten und unterstützt und auch die notwendigen Vorgaben mit dem Landratsamt Schwandorf abgeklärt. Das Projekt ist die erste Großtagespflege im Landkreis Schwandorf.

In der Dschungelbande können künftig bis zu acht Kinder im Alter von ein bis drei Jahren in einem familiären, liebevoll gestalteten Umfeld betreut werden. Die Gründerinnen haben es sich zum Ziel gemacht, die Entwicklung der Kinder zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten zu fördern, die Erziehung und Bildung in der Familie zu unterstützen und Eltern eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu ermöglichen. In einer Atmosphäre von Wertschätzung und Geborgenheit können die Kinder ihre sozialen, emotionalen und geistigen Kompetenzen entwickeln. Ein strukturierter Tagesablauf mit Ritualen wie dem Morgenkreis, gemeinsamen Mahlzeiten und Freispiel sorgt für Orientierung und Stabilität. Frisch zubereitete, gesunde Mahlzeiten sind ebenso selbstverständlich wie Hygiene und die individuelle Eingewöhnung, die in enger Zusammenarbeit mit den Eltern erfolgt. Die Dschungelbande legt großen Wert auf Vertrauen, Offenheit und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Familien.

Die Großtagespflege ist künftig montags bis donnerstags von 7 bis 14 Uhr und freitags bis 12 Uhr geöffnet. Die pädagogische Arbeit orientiert sich am Bayerischen Erziehungs- und Bildungsplan, um die Basiskompetenzen der Kinder in Selbst- und Sozialkompetenz zu fördern.

Weitere Auskünfte gibt es per Mail unter [dschungelbande@yahoo.com](mailto:dschungelbande@yahoo.com) oder auch unter der Mobilfunknummer 0151 50 455 497.

# SPENDE FÜR JOSEFINE-HAAS-KINDERGARTEN



Bürgermeister Thomas Gesche und stellvertretende Kindergartenleitung Katrin Ciesielski bedankten sich bei Vorsitzendem Rudolf Loritz für die Spende des Kleintierzuchtvereins für den städtischen Josefine- und Louise-Haas-Kindergarten.

Eine Spende in Höhe von 2000 Euro hat Rudolf Loritz, Vorsitzender des Kleintierzuchtvereins, Mitte Januar an den städtischen Josefine- und Louise-Haas-Kindergarten überreicht.

Der Kleintierzuchtverein, der in diesem Jahr auf 132 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken kann, fusioniert nun mit dem Rasse- und Geflügelverein in Maxhütte-Haidhof. Im Rahmen dieser

Fusion, wird ein Teil des Vermögens für soziale Zwecke verwendet, wobei die Spende an den Kindergarten in Burglengenfeld eine besondere Bedeutung hat.

Rudolf Loritz, der seit 25 Jahren als erster und zweiter Vorsitzender im Kleintierzuchtverein tätig ist, betonte bei der Übergabe im Rathaus an Bürgermeister Thomas Gesche und

stellvertretende Kindergartenleitung Katrin Ciesielski: „Kindergärten sind immer gut besucht und neue Anschaffungen für die Kinder stets erforderlich. Wir freuen uns, auf diese Weise einen Beitrag zur Unterstützung des Josefine- und Louise-Haas-Kindergartens leisten zu können“.

Loritz bedankte sich bei Gesche zudem für die stets gute Zusammenarbeit, die Förderung des Vereinsheims auf der Köblitzplatte sowie die Unterstützung bei den Ausstellungen, die jährlich immer gut besucht waren.

Der Rathauschef würdigte das soziale Engagement des Vereins sowie die wertvolle Unterstützung des Kindergartens: „Es ist schön zu sehen, wie der Verein durch seine Spende einen wichtigen Beitrag zur Förderung der frühkindlichen Bildung und Betreuung leistet.“

Katrin Ciesielski ergänzte: „Die Spende wird es uns ermöglichen, benötigte Materialien anzuschaffen und das Angebot für unsere Kinder weiter zu verbessern. Wir danken dem Kleintierzuchtverein herzlich für diese großzügige Unterstützung.“

FAMILIENBEAUFTRAGTE TINA KOLB INFORMIERT

## „FAMILIENDORF IN BURGLINGENFELD“

Elke Bohm ist die Organisatorin der neuen WhatsAppgruppe „Familiendorf“ in Burglengenfeld. Dabei unterstützen sich Mamas und Papas gegenseitig bei der Kinderbetreuung, im Alltag oder unternehmen gemeinsam was in ihrer Freizeit. Das Motto heißt „Miteinander & Füreinander“. Dieses Projekt ist geeignet für Familien, die keine Angehörige zur Kinderbetreuung am Ort haben, aber auch um neue Kontakte mit Gleichgesinnten zu knüpfen.

Das nächste Kennenlernetreffen findet am 19. Februar von 16 bis 18 Uhr im Bürgertreff am Europaplatz statt. Eine Anmeldung mit dem QR Code in der WhatsAppgruppe ist bereits möglich.

WhatsAppgruppe  
**FAMILIENDORF**  
**Burglengenfeld**

- ♥ Gegenseitige Kinderbetreuung
- ♥ Unterstützung im Alltag
- ♥ Gemeinsame Freizeitgestaltung

Miteinander & Füreinander  
Ein Projekt der Mütter für Mütter gUG  
www.muetter-fuer-muetter.net

Für wen?  
Alle Mamas & Papas,  
die Lust haben  
auf mehr Miteinander

# GYMNASIASTEN ZU BESUCH IM RATHAUS



Gruppenbild im Historischen Rathaussaal: Schülerinnen und Schüler der 9. Jahrgangsstufe des Johann-Michael-Fischer Gymnasiums haben Ende Januar das Rathaus besucht.

28 Schülerinnen und Schüler des Johann-Michael-Fischer Gymnasiums aus der 9. Jahrgangsstufe vom sozialwissenschaftlichen Zweig haben Ende Januar das Rathaus und die Stadtverwaltung besucht. Dort gewannen sie wertvolle Einblicke in die Entscheidungsprozesse und Arbeitsweise in den einzelnen Ämtern.

Was macht die Stadt, um örtliche Vereine oder das Gymnasium zu unterstützen? Hat die Kommune Klimaziele?

Was macht die Stadt zur Erhaltung der Burg? Und wie oft darf man sich als Bürgermeister aufstellen lassen? Diesen und noch vielen weiteren Fragen stellte sich Bürgermeister Thomas Gesche beim Besuch der Gymnasialisten. Fazit: Von Politikverdrossenheit keine Spur. Der Rathauschef nahm die Schülerinnen und Schüler mit auf eine Reise in die abwechslungsreiche Geschichte der Stadt und erläuterte, wie eine Stadtverwaltung funktioniert und wofür die einzelnen Ämter zuständig

sind. Wolfgang Weiß erklärte den Schülern zudem viel Wissenswertes zum Thema Wahlen, welche bevorstehen und warum diese zum Beispiel nicht manipuliert werden können.

Im Anschluss an die Fragerunde führten Geschäftsleiter Wolfgang Weiß und Karolina Bauer von der Abteilung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit die Jugendlichen zusammen mit ihren Fachlehrkräften in zwei Gruppen durch das Rathaus.

## JUGEND

### 10. JUGENDFOTOPREIS OBERPFALZ

Am 14. Januar 2025 startete der 10. Jugendfotopreis Oberpfalz. Gesucht werden die besten Fotos / Fotoserien und Collagen von jungen Menschen im Alter von 14 bis 26 Jahren, die in der Oberpfalz wohnen.

Beim Jugendfotopreis Oberpfalz handelt es sich um einen nicht-kommerziellen Wettbewerb der Jugendarbeit an dem sich alle Jugendliche und junge Erwachsene aus der gesamten Oberpfalz beteiligen können.

Das Thema in diesem Jahr lautet „jung sein“. Wie fühlt sich Jugend an? Was bedeutet es, jung zu sein? Gefragt sind besondere Blickwinkel auf das Lebensgefühl von jungen Menschen – unbeschwert, mutig, und spontan. Die Fotos sollen die Freiheit, den Spaß, die Leichtigkeit und die verrückten Momente – einfach das Lebensgefühl festhalten. Einsendeschluss ist der 31. März 2025. Zu gewinnen gibt es Preisgelder von über 2000 Euro. Die Preisverleihung findet am 23. Mai 2025 im Donau-Einkaufszentrum in Regensburg statt. Der Jugendfotopreis Oberpfalz ist ein Projekt der Medienfachberatung für den Bezirk Oberpfalz und des Bezirksjugendrings Oberpfalz. Unterstützt durch das JFF – Institut für Medienpädagogik und dem Bezirk Oberpfalz.

Weitere Infos gibt es unter [www.jugendfotopreis-oberpfalz.de](http://www.jugendfotopreis-oberpfalz.de)



# JMF-GYMNASIUM GEWINNT ZUKUNFTSPREIS



Schulleiter Matthias Schaller und die Projektverantwortlichen Teresa Beck, Petra Lehner und Ralph Conrad (v.l.n.r.) freuen sich über den Zukunftspreis des Landkreises Schwandorf. Foto: Vincent Moder

Das Johann-Michael-Fischer-Gymnasium betreibt aktiv ganzheitliche Umweltbildung und zwar in Kooperation mit regionalen Unternehmen, Institutionen sowie Behörden und sogar auf internationaler Ebene mit Partnerschulen in den Niederlanden, Dänemark und der Türkei im Rahmen des Erasmus-Plans der Schule. Für dieses innovative Großprojekt wurde die Schule mit dem Zukunftspreis des Landkreises Schwandorf ausgezeichnet.

Die Schule trage mit ihrem Schaffen zur positiven Entwicklung des Landkreises Schwandorf bei und leiste einen wichtigen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit der Region, heißt es in der Begründung der Jury. Mit dem Erasmus-Projekt „We are 17“, den hochkarätig besetzten regionalen Lehrerfortbildungen zum Thema Nachhaltigkeit und zahlreichen weiteren Projekten leiste die Schule einen langfristigen, innovativen und unschätzbaren Beitrag zur Umweltbildung. Das Erasmusprojekt unter der Leitung von Ralph Conrad beschäftigt sich mit den Themen technischer Umweltschutz, CO<sub>2</sub>-Reduktion, und Abfallwirtschaft. Über mehrere Jahre hinweg besuchen dazu Projektteilnehmer der europäischen Partnerschulen das JMF und reisen Burglengenfelder Schülergruppen ins Ausland um jeweils vor Ort in internationalen Kleingrup-

pen am gemeinsamen Projekt zu arbeiten welches die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen zum Thema hat. Das Hauptziel des Projekts ist es, zusammen nachhaltige Ideen und Konzepte zum Umweltschutz, die in der jeweiligen Heimatregion bereits vorliegen, zu erfassen und diese mit Hilfe von mehrsprachigen Kurzvideos und anderen Formaten in der Öffentlichkeit bekannter zu machen. In mehrsprachigen Kleingruppen besuchen Projektteilnehmer dazu Unternehmen und Institutionen vor Ort, führen Interviews, recherchieren partnerbezogene Nachhaltigkeitsaspekte und

präsentieren die im Anschluss online verfügbaren Infovideos zu innovativen Konzepten vor regionalen Experten und der Schulfamilie.

Die von Petra Lehner im Rahmen der Reihe „Naturwissenschaftliche Vorträge im Rahmen der Kooperation Gymnasium – Hochschule/Universität“ interdisziplinär und schulartübergreifend organisierten Lehrerfortbildungen mit renommierten Experten zum Themenbereich Umweltbildung und Nachhaltigkeit hat es sich zum Ziel gesetzt, hochkarätige Referenten aus der Wissenschaft einzuladen, aktuelle Forschungsergebnisse zu präsentieren und zu diskutieren. Außerdem ermöglicht es das JMF, dass Schülerinnen und Schülern verschiedener Jahrgangsstufen an zahlreichen Veranstaltungen und Exkursionen zum Thema nachhaltige Umweltbildung teilnehmen. Schulleiter Matthias Schaller ist stolz, dass das JMF den renommierten Preis nach Burglengenfeld geholt hat: „Ich freue mich sehr, dass durch die Verleihung des Zukunftspreises an das Johann-Michael-Fischer-Gymnasium das ganzheitliche Umweltbildungskonzept und das nachhaltige Engagement der gesamten Schulfamilie derart honoriert wird.“

## FÜR DIE REALSCHULE ANMELDEN

Grundschulkindern, die zu Beginn des Schuljahres 2025/2026 an die Realschule Burglengenfeld in die 5. Jahrgangsstufe übertreten möchten, können vom 5. bis 9. Mai zu folgenden Zeiten im Sekretariat der Realschule angemeldet werden: Montag, Mittwoch und Donnerstag zwischen 7:30 und 16 Uhr, am Dienstag zwischen 7:30 bis 18 Uhr und am Freitag zwischen 7:30 bis 12 Uhr. Der Übertritt erfolgt ohne Probeunterricht, wenn im Übertrittszeugnis der Grundschule die Eignung für die Realschule oder für das Gymnasium zuerkannt wurde. Wer diese Eignung nicht bestätigt bekommen hat, kann ebenfalls angemeldet werden und muss am Probeunterricht an der Realschule teilnehmen. Dieser findet vom 13. bis 15. Mai 2025 statt. Das Anmeldeformular, das auf jeden Fall von beiden Elternteilen im Original unterschrieben sein muss, sowie ggf. ein Fahrkartenantrag sind vorab über „Schulweg-Online“ auszufüllen und ausgedruckt bei der Anmeldung vorzulegen. Der Link findet sich auf der Homepage der Realschule Burglengenfeld.

# WORKSHOPNACHMITTAG VERGING „IM FLUG“



Der Workshop zur heimischen Vogelwelt kam bei Kindern und Erwachsenen gleich gut an.

Mitte Januar veranstaltete der Bürgertreff einen Workshop, der die heimische Vogelwelt in den Mittelpunkt stellte. Angelehnt an „Die Stunde der Wintervögel“, Deutschlands größte naturkundliche Mitmachaktion von NABU und LBV, bot der Workshop

den Familien ein abwechslungsreiches Programm.

Was sind Standvögel und Strichvögel? Wie vielfältig sollte die Speisekarte am Futterhäuschen sein? Welches Futter eignet sich für Pinzettenschnäbel?

Füttern wir das ganze Jahr über und wenn ja, immer dasselbe Futter? Und welche „Superfähigkeit“ besitzt der Kleiber? Kann man Vogelfutter selbst anbauen? Viele Fragen, die die Referenten an diesem Nachmittag beantworteten.

Der Kreativteil bot ebenfalls viele Möglichkeiten. Mit Feuereifer stellten die Mädchen und Jungen Meisenknödel und Futterpralinen her. Beim Bau mehrerer Futterspender konnten sowohl Kinder als auch Eltern ihre handwerklichen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Nicole Gaßner, Sabrina Meiler und Uwe Löffler führten die Teilnehmer durch den Nachmittag und versorgten sie mit zahlreichen Informationen.

In einer abschließenden Blitzlichtrunde waren sich die Besucher einig: „Es war ein toller Nachmittag mit vielen Aha-Momenten rund ums Thema Vögel.“

# NEUES FORMAT BEWÄHRT: KREATIVWERKSTATT



Die zweite Kreativwerkstatt im Dezember fand unter dem Motto „Heute dreht sich alles um Sterne“ statt.

Neues Format: Das frühere „Dienstagsbasteln“ löst die „Kreativwerkstatt“ nun endgültig ab.

Die Kreativwerkstatt findet immer an einem Dienstagnachmittag statt und wird im Kinder- und Jugendprogramm frühzeitig ausgeschrieben.

Die zweite Kreativwerkstatt im Dezember fand unter dem Motto „Heute dreht sich alles um Sterne“ statt.

Kreativwerkstatt im März vormerken:

**„Rauhirl macht Druck“ - Vinyldruck für Kinder mit Ingrid Bauer**  
**Di, 04. März, 16 - 18 Uhr**  
**Fr, 07. März, 10 - 12 Uhr**

In der ersten Ausgabe der Druckwerkstatt dürfen Kinder ab sieben Jahren in den Faschingsferien am Dienstagnachmittag und am Freitagvormittag in die Welt des Vinyldrucks eintauchen. Gemeinsam gestalten die Teilnehmer einzigartige Motive, die mit einer speziellen Folie auf Textilien, Taschen oder andere Gegenstände übertragen werden.

Was erwartet die Teilnehmenden?

- Einführung in den Vinyldruck: Was ist das und wie funktioniert es?

- Kreatives Gestalten: Eigene Motive entwerfen oder Vorlagen nutzen.
- Zuschneiden, Platzieren und Aufpressen der Vinylfolien.
- Am Ende nimmt jedes Kind ein selbst gestaltetes Kunstwerk mit nach Hause.

Alle benötigten Materialien (Folien, Werkzeuge und Textilien) werden gestellt. Wer möchte, kann auch ein eigenes T-Shirt oder eine Tasche mitbringen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, nur Freude am kreativen Tun.

Damit die Kinder ihre Kunstwerke auch drucken können bzw. diese fertig gestalten können, sind für die Kreativwerkstatt in den Faschingsferien zwei Termine geplant. Der Unkostenbeitrag beträgt fünf Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich und erfolgt wie immer online auf der Homepage der Stadt Burglengenfeld unter der Rubrik Kinder- und Jugendtreff.

# BUNTES KINDER- & JUGENDPROGRAMM

Pünktlich zur Faschings- und Ferienzeit starten im Kinder- und Jugendtreff verschiedene Aktionen: Dieses Mal auch wieder für die ganz Kleinen.

## **Bunter Faschingsnachmittag für Kinder mit Marlene**

**21. Februar, 15 - 18 Uhr**

Kinder ab sechs Jahren dürfen verkleidet in den Bürgertreff kommen und sich auf einen bunten Nachmittag mit viel Musik, Spielen und Basteleien freuen. Der Unkostenbeitrag beträgt zehn Euro.

## **Steffis Kräuterwerkstatt im Bürgertreff**

**25. Februar, 16 - 17 Uhr**

Der Winter dauert schon so lange an und die Kälte hat viele Hände schon ganz rauh gemacht. Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren zaubern zusammen mit Stefanie Franke eine Handcreme, mit der die Haut babyzart wird. Es werden nur natürliche Zutaten verwendet und die fertige Creme darf anschließend mit nach Hause genommen werden. Der Unkostenbeitrag beträgt sechs Euro.

## **Kasperltheater „Papagei Polly und der Clown“**

**28. Februar, 16 - 16:30 Uhr**

Zum Start der Faschingsferienwoche bietet Claudia Grascher-Zwarg und ihr „Kasperl Zipfelmütze“ wieder eine Vorstellung für die Kleinen ab zwei Jahren an. Die Hexe darf dabei natürlich auch nicht fehlen und wegen ihr muss sich der Kasperl auf den Weg in den Zauberwald machen, um den entführten Clown und den Papagei aus dem Hexenhaus zu befreien. Der Unkostenbeitrag beträgt zwei Euro pro Person.

## **Kegeln für Kinder „Alle Neune“**

**06. März, 17 - 19:30 Uhr**

Das Kegeln in Verau findet heuer erstmalig in Kooperation mit der Senio-

renbeauftragten Tina Kolb statt. Daher sind die acht Plätze ausschließlich für Kinder aus dem Einzugsgebiet reserviert. Kinder aus den Nachbarstädten können sich aber gerne anmelden und werden auf die Warteliste gesetzt. Der Unkostenbeitrag beträgt zehn Euro und beinhaltet ein Getränk sowie eine halbe Pizza. Für Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren. Bitte Turnschuhe mitbringen und in bequemer Kleidung kommen.

## **„Essen fürs Klima“**

**28. März, 15 - 17:30 Uhr**

Essen für's Klima - geht das? Ist das anstrengend und, sehr wichtig, schmeckt das dann auch? Kann man mit Essen Gutes tun? Gemeinsam werden Antworten auf diese und weitere Fragen gesucht. Für Kinder im Alter von sieben

bis zehn Jahren. Der Unkostenbeitrag beträgt sechs Euro.

## **Escape-Room-Abenteuer in Regensburg**

**29. März, 9 - 17 Uhr**

80 Minuten voller Spaß, Abenteuer und Nervenkitzel bei The RoomSolvers, dem Escape-Room in Regensburg. Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren können in eine Abenteuerwelt voller Rätsel eintauchen, in der sie eine spannende Geschichte erleben. Nach dem Aufenthalt im Escape-Room haben die Teilnehmer in Regensburg genügend Zeit zur freien Verfügung. Der Unkostenbeitrag beträgt 15 Euro. Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit den Städten Teublitz, Maxhütte-Haidhof, Burglengenfeld und dem Kreisjugendamt Schwandorf.



## **Kinder- und Jugendtreff**

### **Neue Öffnungszeiten des offenen Treffs**

**Kinder-Treff** (8-12 Jahre): jeden **Dienstag** von **16 bis 18 Uhr**

**Mädls- und Jungstreff** (ab 8 Jahren): jeden **ersten und zweiten Donnerstag** im Monat von **16 bis 18 Uhr**

**Musik-Kindertreff** (ab 7 Jahren): jeden **dritten Donnerstag** im Monat von **16 bis 18 Uhr**

**Jugend-Treff** (ab 13 Jahren): jeden **Freitag** von **15 bis 19 Uhr**

#### **Ansprechpartnerin:**

Ines Wollny, Jugendpflegerin,  
Bürgertreff, Europaplatz 1, 93133 Burglengenfeld  
Tel. 09471/3086605  
E-Mail: ines.wollny@burglengenfeld.de

**Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.  
Weitere Informationen & Aktionen gibt es unter  
[www.unser-ferienprogramm.de/burglengenfeld](http://www.unser-ferienprogramm.de/burglengenfeld)**



# VERANSTALTUNGEN IM VOLKSKUNDEMUSEUM



## 333. Geburtstag von Johann Michael Fischer

18. Februar, 18 Uhr

In Kooperation mit der Johann-Michael-Fischer Gesellschaft sind anlässlich des 333. Geburtstages des berühmten Baumeisters Johann Michael Fischer im Volkskundemuseum folgenden Programmpunkten geplant:

- Vortrag von Stefania Peter: „Zwei Diener eines Herrn – Johann Michael Fischer und Johann Conrad Schlaun“. J.M. Fischer und J.C. Schlaun planten und bauten beide unabhängig voneinander für den Kurfürsten Clemens August von Köln.
- Buchvorstellung: „Gibt es eine Rokokoarchitektur?“ Hier handelt es sich um die Herausgabe eines von Prof. Bernhard Schütz geplanten Vortrags für unsere Johann-Michael-Fischer-Gesellschaft.
- Vorführung eines Filmdokuments aus den 1930-er Jahren: „Raum im kreisenden Licht“ von Carl Lamb. Sein Schwarz-Weiß-Film über die Wieskirche stellt einen thematischen Bezug her zum Text von Bernhard Schütz. Der Abend wird musikalisch von Anna Deml begleitet.

Um Anmeldung wird gebeten bei Dr. Margit Berwing-Wittl unter [m\\_berwi@gmx.de](mailto:m_berwi@gmx.de), Tel.:015128902346 oder bei Franz Peter unter [franz.peter@jmf.org](mailto:franz.peter@jmf.org), Tel. 08036-303913.

## Sonderausstellung „GEORG WEIST - Maler und Graphiker“

bis zum 16. März, mittwochs bis freitags sowie sonntags von 14 bis 17 Uhr

Georg Weist, geboren im Hirschberg im Riesengebirge, lebte mehr als fünf Jahrzehnten in Burglengenfeld. Er war ausgebildeter Innenarchitekt und Holzbildhauer und arbeitete seit 1930 freiberuflich als Maler und Grafiker. Besonders in den 1960er Jahren erlangte Weist große Bekanntheit durch seine zahlreichen „Kunst am Bau“-Projekte. Im Zuge der Sanierung der Realschule am Kreuzberg in Burglengenfeld konnte ein Wandbild von Georg Weist leider nicht erhalten werden. Um an dieses Kunstwerk zu erinnern und neue „Kunst am Bau“ zu schaffen, beauftragte der Landkreis Schwandorf den Burglengenfelder Künstler Florian Nörl, ein neues Werk zu schaffen, das von Weists ursprünglichem Bild inspiriert wurde. So entstand ein 200 x 150 cm großes Tafelbild aus Nörls eigenem Material „Textilstein“, das seit kurzem in der Realschule zu sehen ist. Anlässlich dieser Entstehung erinnert das Oberpfälzer Volkskundemuseum in Zusammenarbeit mit Florian Nörl in der Sonderausstellung an Georg Weist und sein künstlerisches Schaffen. Der Nachlass des Künstlers ging auf seinen Wunsch hin an das Oberpfälzer Volkskundemuseum, weshalb in der Ausstellung neben zahlreichen Kunstwerken auch viele Skizzen und Entwürfe gezeigt werden. Darüber hinaus wird die Ausstellung durch Leihgaben privater Sammler bereichert. Der Eintritt kostet für Erwachsene einen Euro, für Kinder 50 Cent.



Michael Chwatal lädt zum Dialektabend ein. Foto: Dominik Straubinger

## Führung durch die Sonderausstellung „GEORG WEIST - Maler und Graphiker“

06. März, 19 bis 19:45 Uhr

Entdecken Sie bei der Führung gemeinsam mit Museumsleiterin Christina Scharinger die unterschiedlichen Phasen und Facetten von Georg Weists künstlerischem Werk. Der Eintritt kostet einen Euro.

## Dialektabend (Teil 2)

01. April, 19 - 20:30 Uhr

Ein neuer heiter-informativer Dialektabend mit dem Ortsheimatpfleger Michael Chwatal. Freuen Sie sich auf die Lösung vieler Rätsel rund um den bairischen Dialekt in und um Burglengenfeld und der Oberpfalz. Chwatal wird auf Eigenheiten und interessante Aspekte des Nord(mittel)bairischen (gesprochen in der Oberpfalz) gegenüber dem Mittelbairischen/Südbairischen (Niederbayern, Oberbayern) eingehen und mit heiteren Anekdoten und Begriffen würzen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der vhs im Landkreis Schwandorf statt. Der Eintritt kostet einen Euro. Anmeldungen erfolgen über die vhs.

# LESUNG MIT BARBARA KROHN



Am 12. Dezember 2024 war die renommierte Autorin Barbara Krohn zu Gast in der Stadtbibliothek Burglengenfeld und begeisterte das Publikum mit einer stimmungsvollen Lesung. Im Mittelpunkt stand ihr Buch „Ein Schaf umarmen“, aus dem sie ausgewählte Erzählungen vortrug. Doch auch weitere Geschichten aus ihrem vielfältigen Werk fanden an diesem Abend Platz. Mit eindrucksvoller Sprachkraft und

feinem Gespür für Atmosphäre zog Krohn die Zuhörerinnen und Zuhörer in ihren Bann. Die abwechslungsreichen Texte, mal nachdenklich, mal humorvoll, boten Einblicke in die Tiefe menschlicher Beziehungen und entführten die Gäste von Regensburg über Neapel bis Neuseeland. Nach der Lesung nutzten viele Gäste die Gelegenheit, mit der Autorin ins Gespräch zu kommen und sich Bücher signieren zu lassen. Die gelungene Veranstaltung zeigte einmal mehr, wie Literatur Menschen verbindet und zum Nachdenken anregt.

Die Veranstaltung fand in Kooperation mit der vhs Schwandorf Land statt und wurde im Rahmen der Lesereihe „Literatur-Land Bayern“ mit dem VS Ostbayern und dem Ministerium für Wissenschaft und Kunst gefördert.

**Nacht der Bibliotheken** - Eine Initiative des Deutschen Bibliotheksverbandes e. V. und seiner 16 Landesverbände

Am 4. April öffnen die Bibliotheken in Burglengenfeld, Maxhütte-Haidhof und Teublitz ihre Türen von 18 bis 22 Uhr für eine ganz besondere Nacht. Mehr Informationen gibt es unter [www.nachtderbibliotheken.de](http://www.nachtderbibliotheken.de)



## BUCHTIPP

**Commissario Tasso bekommt Gegenwind** von Gianna Milani.  
Der vierte Band der Aurelio-Tasso-Krimis

Die Welt Ende November 1963 wird vom Attentat auf John F. Kennedy erschüttert. Während die Menschen in Südtirol vor den Fernsehern sitzen, steht Commissario Tasso vor der Herausforderung, einen spektakulären Bankraub aufzuklären. Gemeinsam mit seiner ehemaligen Praktikantin Mara Oberhöller deckt er unerwartete Zusammenhänge auf.

## STADTBIBLIOTHEK AKTIONEN FÜR KIDS

**BILDERBUCH BULIS**  
**28. Februar, 15 - 15:45 Uhr**  
Maskierte Faschingslesung  
**14. März, 15 - 15:45 Uhr**  
**11. April, 15 - 15:45 Uhr**

Geschichten aus Bilderbüchern, Bilderbuchkino und Kamishibai sind zu hören, zu sehen und zu erleben. Vorlesestunde für Kinder ab drei Jahren. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht nötig.

**NEU: SCHMÖKER BULIS**  
**21. Februar, 15 Uhr**  
Jetzt sind die Großen dran - Ihr könnt zwar schon selbst lesen, habt aber Lust euch bei einer Vorlesegeschichte entspannt zurückzulehnen? Dann kommt zu den Schmöker BULis. Für Kinder im Grundschulalter. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht nötig.

**BLIND DATE MIT EINEM BUCH**  
**ab dem 14. Februar**  
Ein Rendezvous der besonderen Art bietet die Stadtbibliothek Burglengenfeld ab dem Valentinstag. Auf dem Blind-Date-Lesetisch ist eine Auswahl verpackter Bücher zu finden. Diese können ausgeliehen und mit nach Hause genommen werden. Erst beim Auspacken entdeckt man einen vielleicht unbekanntenen Lese-Schatz.



# SENIORENPROGRAMM 2025 VORGESTELLT



Seniorenbeiratsvorsitzende Brigitte Hecht, Bürgermeister Thomas Gesche und die Seniorenbeauftragten Nicole Söllner und Tina Kolb präsentieren das druckfrische Seniorenprogramm für das Jahr 2025.

Frische Optik, verbesserte Lesbarkeit und jede Menge Serviceangebote: Das gedruckte Jahresprogramm von Stadt, Seniorenbeauftragten und Seniorenbeirat geht mit komplett neuem Layout in seine inzwischen zwölfte Auflage. Für 2025 steht den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine umfangreiche Palette abwechslungsreicher Veranstaltungen zur Verfügung. Ergänzt wird das Angebot durch wechselnde Themennachmittage und Vorträge im Bürgertreff am Europaplatz.

„Wir sind für Sie da“ lautet das Credo, welches sich 2025 quer durch die

Seiten zieht. Großes Lob dafür gab es bei der Vorstellung im Rathaus von Bürgermeister Thomas Gesche: „Der Seniorenbeirat mit seiner Vorsitzenden Brigitte Hecht und den Seniorenbeauftragten Tina Kolb und Nicole Söllner hat ein beachtliches Programm auf die Beine gestellt“, sagte Bürgermeister Thomas Gesche. Die Bedeutung der älteren Mitbürger für die Gesellschaft könne nicht hoch genug geschätzt werden. Durch dieses Gemeinschaftswerk stärken die Mitwirkenden nicht nur den sozialen Zusammenhalt, sondern tragen dazu bei, dass Senioren in Burglengenfeld auch aktiv am gesell-

schaftlichen Leben teilhaben können. Quer durch das Jahr findet sich eine ausgewogene Mischung kultureller und gesellschaftlicher Termine im gesamten Stadtgebiet. Verschiedene Tanz- und Singveranstaltungen zu Festen im Jahreskreis sowie verschiedene Ausflüge – die Seniorenfahrt führt im Mai zur Burg Falkenberg, im Dezember zu Lebkuchen Schmidt nach Nürnberg – runden das Programm ab.

„Der Zuspruch im vergangenen Jahr 2024 war enorm“, so Vorsitzende Brigitte Hecht, „und wir freuen uns nach wie vor auf jedes neue Gesicht bei unseren Terminen“. Jeder sei willkommen. Seit dem 07. Januar ist die Anmeldung für die Veranstaltungen möglich. Schnell sein lohne sich, denn manche Dauerbrenner, insbesondere Ausflüge, seien zügig ausgebucht.

Die Broschüre „Seniorenprogramm 2025“ wird jeweils zu den Veranstaltungen der Senioren verteilt und liegt zudem im Bürgerbüro der Stadt Burglengenfeld und im Bürgertreff am Europaplatz auf; im Internet ist es unter dem Oberbegriff Seniorenbeirat zu finden.

JUBILARE VON 18. NOVEMBER 2024 BIS 02. FEBRUAR 2025

## WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

### 80 JAHRE

Meier Wilhelm  
Preßl Hildegard  
Straßer Johann  
Kuffer Gisela  
Malak Falak  
Dantl Maria-Luise

### 85 JAHRE

Hummel Alfred  
Gügel Leopoldine  
Wullinger Erika  
Lorenz Anton  
Härtl Reinhold  
Kendlbacher Franziska

### 85 JAHRE

Fischer Johann  
Rieger Maria  
Taborskij Irma  
Niklas Albert  
Rosnizeck Johann  
Koller Kurt

### 90 JAHRE

Müller Juliane  
Hermann Siglinde  
Gruber Erika  
Muggenthaler Efriede  
Wullinger Oskar

## WIR GRATULIEREN ZUM HOCHZEITSTAG

### GOLDENE HOCHZEIT

Frost Helmut & Heide

### DIAMANTENE HOCHZEIT

Biegelmeier Helmut & Brigitte  
Ackermann Georg & Agnes

### EISERNE HOCHZEIT

Niklas Albert & Efriede

# SENIORENFRÜHSTÜCK



Seniorenbeauftragte Nicole Söllner und ihr Team um Gertrud Eder und Helga König laden alle Burglengenfelder Senioren herzlich zum Seniorenfrühstück ein.

Das Seniorenfrühstück hat sich als fester Bestandteil im Veranstaltungskalender des Bürgertreffs etabliert. Jeden zweiten Mittwoch im Monat lädt die Seniorenbeauftragte Nicole Söllner mit ihrem Team um Gertrud Eder und Helga König von 9:30 bis 11:30 Uhr alle Burglengenfelder Senioren zu einem gemeinsamen Frühstück ein. Unter dem Motto „Gemeinsam macht's mehr Spaß“ erwartet die Gäste ein reichhaltiges Buffet, das mit viel Liebe passend

zur Jahreszeit arrangiert wird. Die gemütliche Wohnzimmeratmosphäre des Bürgertreffs bietet dabei den idealen Rahmen für geselliges Beisammensein und anregende Gespräche. Die Veranstaltung erfreut sich großer Beliebtheit und wird von den Senioren sehr gut angenommen. Der Unkostenbeitrag beträgt sieben Euro pro Person. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich, die Tickets können direkt im Bürgertreff am Europaplatz erworben werden.

ANZEIGE

Tel : 09471-30 89 310  
Fax : 09471-30 89 347  
Handy : 0172-89 46 246  
E-mail : uenal.m@web.de  
Bgm. - Muggenthaler Str. 16  
93133 Burglengenfeld  
@unalmontage

**ÜNAL**  
Montage-Service  
Türen, Fenster, Laminant, Paneele, Möbel  
Haustüren, Dachfenster,  
Fliegengitter  
Muslim ÜNAL

BÜRGERTREFF

## SENIOREN-PROGRAMM

SPIELENACHMITTAG

**20. Februar, 14 - 17 Uhr**

Der Bürgertreff Burglengenfeld lädt alle Seniorinnen und Senioren zu einem fröhlichen Spielernachmittag in geselliger Runde ein. Entdecken Sie neue Spiele oder erleben Sie Klassiker neu. Ob Strategie, Würfelspaß oder Kartenspiele – für jeden ist etwas dabei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommen Sie einfach vorbei und verbringen Sie einen unterhaltsamen Nachmittag. Nicole vom Bürgertreff freut sich auf Sie.

ROSENMONTAGSBALL

**03. März, 14 - 17 Uhr**

Maskierter Faschingsball für Senioren mit Musik und Tanz in der Stadthalle im Naabtalpark. Die Burgritter kommen zu Besuch. Alle Senioren aus dem gesamten Städtedreieck sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

VORTRAG „HILFEN IM ALLTAG“

**09. April, 15 Uhr**

Jürgen Nimbs vom Sanitätshaus berät im Bürgertreff am Europaplatz über „Hilfen im Alltag“. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 09471/3086588. Der Eintritt ist frei.

TANZTEE IM BÜRGERTREFF

**27. Februar, 14:30 - 17:30 Uhr**

**27. März, 14:30 - 17:30 Uhr**

Der Bürgertreff am Europaplatz lädt alle tanzbegeisterten Senioren zum Tanztee mit Hans Karg ein. Der Eintritt ist frei.

# WIFO PRÄSENTIERT NEUE REGENSCHIRME



Bürgermeister Thomas Gesche, die städtische Wifo-Beauftragte Karolina Bauer sowie die Wifo-Vorstandschaft bestehend aus (v.l.) Maik Wollmer, Benedikt Göhr, Imad Cheikho, Bernd Fischer, Gerhard Ferstl und Citymanager Wolfgang Dantl stellen die neuen Wifo-Regenschirme vor.

Foto: Luca Huber

Mitte Januar präsentierte die Wifo-Vorstandschaft die frisch eingetroffenen Regenschirme, welche nun wieder in den Wifo-Betrieben kostenlos ausgeliehen werden können.

In der Oberpfalz soll es ja durchaus öfter mal vorkommen, dass es regnet. Und meistens dann, wenn man gerade keinen Schirm dabei hat. Wer beim Einkaufen in Burglengenfeld vom plötzlichen Regen überrascht wird, kommt trotzdem trockenen Fußes nach Hause

oder zum parkenden Auto: Unter dem Motto „Wir lassen Sie nicht im Regen stehen“ hat das Wirtschaftsforum 200 Regenschirme im neuen Design angeschafft, die sich Kunden in den teilnehmenden Geschäften ausleihen können.

Zweiter Vorsitzender Benedikt Göhr, federführend für die Gestaltung der Schirme erklärte bei der Vorstellung der neuen Schirme am Marktplatz: „Das ist das Rot aus dem Wifo-Logo,

denn das Gelb war uns zu schmutzempfindlich“. Für den Wifo-Vorsitzenden Imad Cheikho, der die Wiederanschaffung der Schirme initiierte, spielt die Farbe der Schirme ohnehin keine Rolle. „Wichtig ist, dass sie ihren Dienst tun, unter welcher Farbe ich trocken bleibe, ist mir dabei ziemlich egal“, merkte er mit einem Augenzwinkern an.

Die Schirme sind mit dem Wifo-Logo und der Aufschrift „Leihschirm“ gekennzeichnet. Die Kosten von ca. 1900 Euro übernimmt das Wirtschaftsforum. Die Schirme sind nicht für den Verkauf vorgesehen, sondern ausschließlich für den Verleih. Sie können und sollen bei Gelegenheit dann wieder in einem der teilnehmenden Geschäften abgegeben werden, damit auch andere Kunden in den Genuss des Wifo-Services kommen, denn der nächste Regen kommt bestimmt. „Mit dieser freundlichen Geste wollen wir deutlich machen, wie wichtig uns unsere Kunden sind“, so die Wifo-Vorstandschaft. Und: „Einkaufen in Burglengenfeld ist eben bei jedem Wetter ein Erlebnis.“ „Der Einzelhandel kann und muss mit Kundenservice punkten, denn das unterscheidet uns fundamental vom Online-Handel“, betonte Citymanager Wolfgang Dantl.

# WIFO-TALERGEWINNSPIEL 2024



v. l. Citymanager Wolfgang Dantl, Wifo-Vorsitzender Imad Cheikho, Gabriele Winke (dritter Platz), Hauptgewinnerin Katrin Ciesielski und zweiter Vorsitzender Benedikt Göhr.

Foto: Katharina Hering

„Weihnachtszeit ist Talerzeit“, unter diesem Motto stand auch 2024 der

gesamte Dezember in Burglengenfeld. 30 Betriebe des Wirtschaftsforums

Burglengenfeld e.V. hatten wieder zum großen Taler-Gewinnspiel geladen. So wanderten knapp 750 Taler-Hefte in den großen Lostopf, aus dem Glücksfee Karolina Bauer insgesamt 75 Gewinnerinnen und Gewinner zog. Katrin Ciesielski aus Burglengenfeld, Michaela Schmid aus Maxhütte-Haidhof und Gabriele Winke aus Burglengenfeld durften sich über die Hauptgewinne freuen. Für die Wifo-Einkaufsgutscheine im Wert von 200, 100 und 50 Euro haben alle drei bereits eine gute Verwendung eingeplant. Darüber hinaus gab es über 70 weitere Gewinne in Form von Einkaufsgutscheinen der beteiligten Betriebe.

# WIRTSCHAFT UND POLITIK AN EINEM TISCH



Erstmals trafen sich die Bürgermeister aus dem Städtedreieck mit Vorsitzenden der Werbegemeinschaften aus den drei Städten zum gemeinsamen Austausch. Foto: Sabine Haase

Sebastian Hauser, Geschäftsleiter des Zweckverbandes Städtedreieck, hatte die Spitzen der Werbegemeinschaften aus Maxhütte-Haidhof, Teublitz und Burglengenfeld zum Treffen mit den

Bürgermeistern eingeladen. Timothy Adkins und Harald Braun vertraten die ITU, Julia Krempf die Werbegemeinschaft Maxhütte-Haidhof, Imad Cheikho und Benedikt Göhr das Wirtschafts-

forum Burglengenfeld. Erstes Fazit: Handlungsbedarf sehen die Vorsitzenden der Werbegemeinschaften im Städtedreieck in Sachen Wirtschaftsentwicklung und Wirtschaftsförderung und beim Auftritt als gemeinsamer Wirtschaftsraum zwischen Regensburg und Schwandorf/Wackersdorf.

Die Teilnehmenden der Gesprächsrunde lud Thomas Gesche für Februar 2025 ins Rathaus nach Burglengenfeld ein, um den konstruktiven und vertrauensvollen Austausch zwischen Politik und Wirtschaft fortzusetzen. Zudem plant der Zweckverband für das Frühjahr 2025 die Neuauflage des Wirtschaftsempfangs im Städtedreieck, der im März dieses Jahres viel Aufmerksamkeit gebracht hatte.

# ERLÖS DER INKLU-CON ERNEUT GESPENDET



Gruppenbild mit Initiatorin Bianca Härtl, Geschäftsleiter Zweckverband Städtedreieck Sebastian Hauser (1.v.l.) und den drei Bürgermeistern der Städte Burglengenfeld, Maxhütte-Haidhof und Teublitz. Foto: Sabine Haase

Die 3. Inku-Con im Städtedreieck hat einen Gesamterlös von 2.000 Euro erzielt, der vollständig gespendet wurde. Die Schwerbehindertenbeauftragte des Städtedreiecks, der Zweckverband Städtedreieck sowie die ersten Bürgermeister Thomas Beer und Thomas Gesche und der zweite Bürgermeister Franz Brunner überreichten die Spenden an vier gemeinnützige Institutionen und Vereine.

Die feierliche Übergabe der Spendenschecks fand pünktlich zum Nikolaus-

tag im Rathaus von Maxhütte-Haidhof statt. Bianca Härtl, Schwerbehindertenbeauftragte im Städtedreieck, und Sebastian Hauser, Geschäftsstellenleiter des Zweckverbandes Städtedreieck, zeigten sich erfreut, dass sie mit dieser Spende wieder regionale Vereine unterstützen können. Wie Bianca Härtl berichtete, war die Inku-Con 2024, die am 28. September in der Stadthalle Maxhütte-Haidhof stattfand, ein voller Erfolg. Dieses Jahr wurden 2.000 Euro an Organisationen aus dem Städtedreieck übergeben, die sowohl die

Veranstaltung tatkräftig unterstützt haben als auch einen aktiven Beitrag zur Förderung der Inklusion leisten. Über je 500 Euro freuten sich Vertreterinnen und Vertreter des Blindenbundes, der Schreinerei Schloss Teublitz, des Fischereivereins Teublitz und der Stockschützen Maxhütte-Haidhof. Besonders bemerkenswert: Der Fischereiverein Teublitz entschied sich, die Spende von 500 Euro als Startkapital für die nächste Inku-Con zurückzugeben, an der er gerne wieder teilnehmen wird. Auch der Fanclub 1. FCN Teublitz überraschte mit einer großzügigen Geste: Die Clubfreunde übernahmen die Kosten für Getränkegutscheine im Wert von 405 Euro und spendeten zusätzlich 100 Euro in bar für die kommende Inku-Con. Bianca Härtl, Initiatorin der Veranstaltung, dankte allen Unterstützern herzlich: „Es ist wichtig die Inklusionsarbeit in der Gesellschaft weiterhin zu stärken und in den Vordergrund zu stellen.“ Diese Einschätzung teilten alle Beteiligten.

Die nächste Inku-Con ist bereits geplant und wird am 27. September 2025, in Burglengenfeld stattfinden.

ANZEIGE

CONNY & DIE  
SONNTAGSAFHRER  
„MUSIK LIEGT IN DER LUFT“



So. 23. März 2025

URBAN PRIOL  
„IM FLUSS. TGLICH QUELL-  
FRISCH. IMMER AKTUELL“



Fr. 4. April 2025

DRUMS OF  
GONDWANA  
„PERCUSSIONSHOW“



Fr. 11. April 2025

AURELIUM  
Am Anger 1  
93138 Lappersdorf

www.aurelium.de  
www.okticket.de

Fotos: © Karin Haselsteiner

AURELIUM  
Lappersdorf

ANZEIGE



## Ihr Immobilienprofi im Städtedreieck und Umgebung !

IMMOBILIEN KOLLER  
93183 Kallmünz · Vilsgrasse 12  
Telefon (0 94 73) 86 78  
Mail: info@immobilien-koller.de  
Web: www.immobilien-koller.de



**IMMOBILIEN KOLLER**  
seit 40 Jahren Ihr kompetenter Partner



ANZEIGE

HÖRBERATUNG | HÖRSYSTEME | HÖRSCHUTZ

# KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

FÜR BESTES HÖREN UND VERSTEHEN

PHONAK  
life is on

A Sonova brand



Phonak Audéo™ R Infinio



## DAS HÖRHAUS

FILIALE BURGLENGENFELD | Marktplatz 3

✉ burglengelfeld@das-hoerhaus.de

Mo-Fr 9-13 | 14-18 h

☎ 09471 6223

ÜBER 30-MAL IN IHRER REGION

WWW.DAS-HOERHAUS.DE

# BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

**BIS ZU 100% FÖRDERUNG ab Pflegegrad 1**



Matthias Jahn  
Yorckstraße 12, 93049 Regensburg



**BADELIX  
OBERPFALZ**

**✓ Kostenlose Vorort-Beratung**



**0151 7427 3359**



# TAGESPFLEGE IM NAABTALPARK 16



Sie möchten weiterhin im eigenen Zuhause leben aber tagsüber professionell und liebevoll betreut werden ?

Dann könnte unser Angebot der Tagespflege genau das sein, wonach Sie suchen.

Die Tagespflege ist Bindeglied zwischen ambulanter und stationärer Pflege.

Die Anzahl der Besuchstage und die Besuchszeiten bestimmen Sie dabei selbst.

Wählen Sie die günstigste und beste Form der Pflege für sich und Ihren Angehörigen

## Kontakt

Tel.: 09471-709100

Mobil: 0172-8595356

Tagespflege-Naabtal@Sozialwerk.de

Anschrift:

Im Naabtalpark 16  
93133 Burglengenfeld

# Ihr Reparaturdienst für defekte Rollos

**09471 / 307380**



**SCHNEIDER**  
Rolladenbauermeister

93133 Burglengenfeld - Schmidmühlener Str. 17

- Wechseln von Gurtbändern
- Umrüstung auf elektrische Antriebe
- Isolieren von Rollokästen
- Verkauf von Ersatzteilen



Rolladen



Insektenschutz



Markisen



Sanitäre Installationen Bäder Ablaufrohrreinigung  
Spenglereibedarf Öfen und Zubehör Propangas  
Schlüssel, Schlösser und mehr...

*Erfahrung & Qualität, und das schon seit 1908*

Klostergasse 7 93133 Burglengenfeld

Tel.: 09471/ 5491 Mail: manfred.rickl@web.de

# HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN

## Kontakt:

pressestelle@burglengenfeld.de

Das Informationsblatt  
gibt es auch online

unter

[www.burglengenfeld.de](http://www.burglengenfeld.de)

**Ab 3.2.25**

**Wir sind wieder  
ganz persönlich  
für Sie da ...**

# Gutes Hören für mehr Lebensfreude!

Seit mehr als 60 Jahren überzeugt **Hörgeräte Seifert**, das führende bayerische Familienunternehmen mit **über 90 Filialen in Süddeutschland**, durch individuell abgestimmte Beratung, hohe Fachkompetenz und einfühlsame Betreuung seine Kunden.

Die erfahrenen Hörakustikerinnen und Hörakustiker von Hörgeräte Seifert beraten Sie gerne zu allen Themen rund um Ihr gutes Hören – **ob moderne Hörversorgung oder maßgefertigter Gehörschutz.**

Ab **3. Februar 2025** sind wir nach großem Umbau endlich **wieder für Sie da. Neuer, schöner und größer! Kommen Sie zu uns** in die **Regensburgerstraße 26 in Burglengelfeld** und überzeugen Sie Sich von uns und unserem Angebot – eine kleine prickelnde Überraschung\* wartet auf Sie! (\* Nur solange der Vorrat reicht.)

**Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!**

**... neuer · schöner · größer ...**

► **Endlich wieder für Sie da –  
Ihr Partner für gutes Hören in Burglengelfeld:**

Regensburger Straße 26  
(09471) 306 26 83 · blf@hoergeraete-seifert.de  
Montag - Freitag: 9 - 13 Uhr + 14 - 18 Uhr  
[www.hoergeraete-seifert.de](http://www.hoergeraete-seifert.de)

**Hörgeräte Seifert macht den Unterschied.**

**HÖRGERÄTE  
SEIFERT**

70  
Jahre

# Wir feiern 70 Jahre MATT!



MATT in Burglengenfeld

Regensburger Str. 5 | Tel.: 09471 5663  
burglengenfeld@matt.de

Montag-Freitag: 8.30 - 18.00 Uhr  
Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

30%  
auf die  
komplette  
Brille!\*

Weitere Infos unter [matt.de](https://www.matt.de)

\*Beim Kauf einer kompletten Brille in Sehstärke mit Gläsern von Hoya oder Zeiss erhalten Sie einen Preisnachlass von 30% auf den Gesamtbetrag. Nicht mit anderen Aktionen oder Komplettangeboten kombinierbar. Gültig bis 1. März 2025. Eine Verlängerung der Aktion, z. B. bei großer Nachfrage, behalten wir uns ausdrücklich vor.

Optik Matt GmbH & Co.KG | Heinkelstr. 1 | 93049 Regensburg | [www.matt.de](https://www.matt.de)

70 Jahre | **MATT**  
optik · akustik



# NEU ERÖFFNUNG 10. MÄRZ

der **Bych** und  
**Spie** **aden**

Marktplatz 10  
93133 Burglengenfeld  
09471 / 60 70 62



**UNSCHLAGBARE  
ERÖFFNUNGS-  
ANGEBOTE!**

## Große Auswahl an:

- Spielwaren
- Geschenkartikel
- Bücher
- und vieles mehr ...
- Klangschalen & Klangspiele



**Erdrehe Deinen  
Einkaufsrabatt!**

bis zu **25%**  
ausgenommen vom Rabatt sind nur  
Bücher und bereits reduzierte Artikel  
1x Drehen pro Familie

**+** **GRATIS**  
Snacks & Getränke  
1x Geschenk erhalten  
bei mitgebrachter Anzeige



# Ihr Schlüssel zur Schmerzfreiheit

## Das Fundament entscheidet

- Hallux Valgus, Hohlfuß, Spreizfuß, Fersensporn?  
 – egal, welche Fußdeformation Sie haben: Das Fundament senkt sich ab und verändert die gesamte Statik des Gebäudes Mensch.
- Das Fersenbein kippt ab ➤ Die Achillessehne kommt aus dem Lot ➤ X-/O-Bein, Hüfteindrehung, Flachrücken, Hohlkreuz ➤ Gelenkspalte verengen sich.
- Schleichende Abnutzung bis hin zur Arthrose droht und kostet Lebensqualität – warten Sie nicht, bis es wehtut!**  
 Ihr Fußproblem nur zu betten, löst nicht das Statikproblem.

### ● Sie haben die Wahl!

- Die sensomotorische Einlage Sensoped<sup>®</sup>
- reguliert aktiv die Fußdeformation
  - gleicht die Gelenkspalte aus
  - ermöglicht biomechanisch gesunde Bewegungsabläufe
  - schützt Gelenke und kann Schmerzen zum Beispiel im Knie lindern.

**Sensoped<sup>®</sup> ist eine individuell auf Ihre Fußdeformation und Statiksituation abgestimmte und aktive sensomotorische Einlage.**

- Physiodynamisches Spezialmaterial ● Passt in jede Schuhform
- Angenehm dämpfende Wirkung ● Auch superdünn superwirksam



passiv



aktiv

Jede Sensoped<sup>®</sup> wird für Sie auf der Gehstrecke individuell optimiert!

Nutzen Sie bei Ihrer nächsten Einlagen-Versorgung die Sensoped<sup>®</sup> für Ihren individuellen Weg zur Schmerzfreiheit!

### KOMPETENZ IN KOMPRESSION

Vergleichen Sie uns in Preis und Qualität!

- Kompressionsstrümpfe
- Venenerkrankungen
- Flachstrickversorgung für Lymph- und Lipödem

Wir freuen uns auf Ihre Terminvereinbarung!

Orthopädienschuhmachermeisterin Katharina Rauch ist speziell ausgebildet in der anspruchsvollen Flachstrickversorgung.

# NEUERÖFFNUNG

in Burglengenfelds Naabtalpark

# Gustl

genussvoll. feiern.

Die Gaststätte in der Stadthalle Burglengenfeld eröffnet mit neuem Pächter und neuer Küche. Unter dem Motto „genussvoll. feiern“ präsentiert Pächter Imad Cheikho den neuen Weg der beliebten Location von Burglengenfeld: Restaurant, Stadthalle, Kegelbahn und Tagungsraum im Einklang:

## **GUSTIEREN** - DAS RESTAURANT

Bayerisch traditionell und französisch raffiniert präsentiert sich das Restaurant. Eine kleine Karte, auserwählte Tagesgerichte, feine Soßen, frische Zutaten, hochwertiges Fleisch und zünftige bayerische Schmankerl sind der Mix des Restaurants. Aber auch Vegetarier finden geschmackvoll Gesundes in der Karte. Begleitet mit einer Weinkarte und Aperitifs.

## **FREIZEIT, FREUNDE, FIRMEN** - KEGELBAHN MIETEN

Der Spaß für die ganze Familie oder bei einem gemütlichen Bierchen unter Freunden. Insgesamt 6 Bahnen können für den Freizeitspaß montags und dienstags gemietet werden oder für das Teamevent Ihrer Firma. Snacks, kleine Gerichte und Getränke werden serviert.

## **SOMMER BIERGARTEN**

Ein moderner Sommerbiergarten lädt Familien und Vereine zum Verweilen ein. Die Kinder haben in einem großen verkehrsfreien Areal genug Platz zum Austoben. Vor und nach dem Training, der Wanderung, dem Besuch im

Ganzjahresbad oder Multiplexkino lockt die Currywurst, Pommes und das kühle Blonde.

## **TAGEN** - TAGUNGSRAUM

Tagen Sie im ruhigen Nebenraum im kleinen Kreis bis 30 Personen oder nutzen Sie die Gaststätte mit dem Küchenservice: Kaffee, Snacks, Getränke und Menüvorbestellungen. Die Bestuhlung ist variabel und die Medien-Technik für Ihre Gruppe bis 70 Personen im Gastraum adäquat über unsere Kontakte vor Ort zubuchbar. Ganzjahresbad mit Sauna und Multiplexkino fußläufig.

## **ZELEBRIEREN** - GASTSTÄTTE UND STADTHALLE

Hochzeiten, Geburtstage, Konzerte, Feiern, Aktionen, offizielle Anlässe und Vereinsfeste: Mieten Sie die Gaststätte für 30-70 Personen oder die trennbare Stadthalle für bis zu 600 Gäste. Das erfahrene Cateringteam nimmt Ihnen die Bewirtung ab und plant von Sektempfang bis Menü, Schank bis Cocktailbar. Unsere Kontakte sind Ihre Kontakte direkt vor Ort: Bühnentechnik, Blumengestecke, DJs, Fotografen und Werbetechnik.



# AB 15.03.2025

**GUSTL genussvoll. feiern.** - Pächter Imad Cheikho - Im Naabtalpark 40, 93133 Burglengenfeld, **Reservierungen** unter 09471 607172

**Öffnungszeiten:** Mittwoch + Donnerstag 17-23 Uhr, Freitag + Samstag 17-24 Uhr, Sonntag 11-22 Uhr

**Parken:** Parkplatz am Kreisverkehr Schulzentrum oder Stadthallen Parkplatz (Zufahrt gegenüber Bulmare)